



GLOBALER Ethikkodex

SEPTEMBER 2025



**Sunita, Alyssa, Sam, Beth,
Joe, Frank, Jesse, Chris**
Cranberry Township, Pennsylvania, USA



„ Es ist
immer der
richtige
Zeitpunkt
um das
Richtige
zu tun.“

—MARTIN LUTHER KING, JR.

Nachricht von Dan

Im komplexen Geschäftsumfeld von heute, liegt die Stärke eines Unternehmens nicht nur in seinen Produkten und Dienstleistungen, sondern auch in seinen Werten. Bei Westinghouse basiert unser Wertesystem auf Integrität und Vertrauen. Unsere Kunden betrachten uns als vertrauenswürdigen Partner, der mit Integrität handelt.

Gleichzeitig sind wir bestrebt, jeden Tag mit einer unerschütterlichen Verpflichtung für Geschäftsethik zu agieren, die uns bei unseren Entscheidungen hilft. Wir kümmern uns als Kollegen umeinander und streben danach, Teamplayer zu sein, die in einer Kultur des Respekts, der Offenheit und der Verantwortlichkeit zusammenarbeiten.

Als globales Unternehmen ist es wichtig, dass jeder von uns seiner Verpflichtung zur Wahrung dieser Werte und Grundsätze nachkommt, während wir unsere Geschäfte mit Integrität führen.

Unser Globaler Ethikkodex beschreibt die Standards, gemäß denen wir leben, und die Systeme, die wir eingerichtet haben, um sicherzustellen, dass unser Unternehmen seine Geschäfte gemäß den höchsten Standards ethischen Verhaltens führt.

Geschäftstätigkeit mit Integrität in unserem Kern geht über die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften hinaus, die unsere Branche und Geschäftstätigkeit bestimmen. Es geht darum, eine Kultur zu fördern, in der kritisches Denken gefördert wird, in der wir fair und respektvoll mit anderen umgehen und in der von jedem erwartet wird, immer das Richtige zu tun.

Die Entscheidungen, die wir täglich treffen – wie wir miteinander umgehen und unsere Kunden bedienen – spiegeln wider, wer wir als Unternehmen sind. Es liegt an jedem von uns, unsere Unternehmenswerte zu achten und einen Arbeitsplatz zu schaffen, der das Vertrauen unserer Kunden, unserer Mitarbeiter und unserer Gemeinschaften verdient.

Hochachtungsvoll,



Dan Sumner
Interimistischer
Vorstandsvorsitzender





das ist mein
KODEX

Jaime

Hopkins, South Carolina,
USA

Inhalt

Integrität als unser Kernwert



Integrität am Arbeitsplatz bedeutet mehr, als einfach die Gesetze, den Globalen Ethikkodex von Westinghouse und die Richtlinien und Verfahren zu beachten. Integrität verlangt die starke Verpflichtung dafür, andere mit Respekt zu behandeln und mit Personen innerhalb und außerhalb von Westinghouse aufrichtig und fair umzugehen.

Die Schaffung und Aufrechterhaltung einer Kultur der Integrität ist von grundlegender Bedeutung für den zukünftigen Erfolg von Westinghouse.

Die Macht von Westinghouse, die Macht von **Integrität als Kennwert kommt** kommt aus dem tiefsten Inneren eines jeden einzelnen Mitarbeiters dieses Unternehmens.

Wir haben jeden einzelnen Tag die Wahl, das Richtige zu tun.

Das ist unser Kodex.

Westinghouse **VISION UND WERTE**

gemeinsam

wfördern wir Technologie und dienstleistungen, um eine saubere, kohlenstofffreie zukunft zu ermöglichen.

• Kundenorientierung und Innovation

• Schnelligkeit und gewinnorientierte Leidenschaft

• Teamarbeit und Verantwortlichkeit

Sicherheit • Qualität • Integrität • Vertrauen



Globales Compliance-Programm

Westinghouse verfügt über ein unabhängiges **Compliance-Programm** unter der Leitung des Vice President und des Chief Compliance Officers. Die Globale Compliance-Organisation stellt Ethik-, Handels-, Datenschutz-, Nuklearschutz- und Datenmanagementprogramme zur Verfügung, die entwickelt wurden, um eine ethische Entscheidungsfindung zu fördern und unethisches Verhalten zu verhindern und aufzudecken.

- Das **Ethik- und Compliance-Programm** gewährleistet die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften in Bezug auf Kartellrecht, Bestechung und Korruption sowie von Statuten zur Meldung von Missständen und ist in mehrere verschiedene Themenbereiche unterteilt: Geschenke und Bewirtungen, wohltätige Spenden, Vermittler, politische Spenden, Meldung und interne Untersuchungen, Interessenkonflikte, Compliance-Programm für Joint Ventures und ein globales Verbindungsnetzwerk.
- Das **Handels-Compliance-(Trade Compliance) Programm** bei Westinghouse gewährleistet, dass wir die für jeden grenzüberschreitenden Export und Import von Waren, Software und Technologie geltenden Gesetze und Bestimmungen in Hinblick auf Sanktionen einhalten; es gliedert sich in verschiedene Themenbereiche: Exportkontrollen, Einhaltung von Importvorschriften, Embargos und Sanktionen sowie Anti-Boycott-Gesetze und -Vorschriften.
- Das **Global Nuclear Safeguards Program** gewährleistet die Einhaltung der IAEA- und länderspezifischen Anforderungen in Bezug auf Kernmaterial und entsprechende Aktivitäten.
- Das **Datenschutzprogramm** gewährleistet die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften zum Schutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten.
- Das **Datenmanagementprogramm** verbessert die Zusammenarbeit und ermöglicht Compliance durch die Überwachung und Anwendung notwendiger Einschränkungen auf kontrollierte Datenflüsse, indem es eine globale Datentaxonomie erstellt und Dokumente, Daten und Personen digital klassifiziert.

Ein starkes Compliance-Programm ist für den Erfolg zwar wichtig, jedoch ist jeder einzelne Mitarbeiter von Westinghouse für Compliance verantwortlich. Die Globale Compliance-Organisation arbeitet mit den Geschäftseinheiten und globalen Funktionen, darunter Personalwesen, Finanzen, Innenrevision, globale Logistikkette, dem globalen Programm zur Meldung von Bedenken, der Sicherheit und anderen zusammen, um ein wirksames Compliance-Programm zu schaffen. Unser globales Compliance-Botschafternetzwerk soll dazu beitragen, in Ihren Organisationen Fragen zu Ethik, Handel und Datenschutz zu beantworten. Dieser Globale Ethikkodex ist ein Schlüsselement unseres globalen Compliance-Programms und setzt die Maßstäbe für ethisches Verhalten für alle Mitarbeiter, Lieferanten und Geschäftspartner von Westinghouse in schriftlicher Form fest.

Globales Compliance-Programm

- Laufende Compliance-Risikobewertung neuer Gesetze und behördlicher Vorgaben
- Verpflichtung zu rechtmäßiger und ethischer Geschäftsführung
- Vertraulicher Prozess für das Ansprechen, die Untersuchung und Bearbeitung von Bedenken
- Leitfaden zu Ethik, Datenschutz, Handel, nuklearen Sicherheitsvorkehrungen und anderen Compliance-Fragen
- Erforderliche risikobasierte Compliance-Schulung
- NULL-Toleranz bei Vergeltungsmaßnahmen für das Ansprechen von Problemen



Westinghouse Hilfestellung

Fragen und Bedenken in Bezug auf Ethik und Compliance sollten über die Westinghouse Hilfestellung vorgebracht werden. Wenden Sie sich dafür an einen der folgenden Ansprechpartner:

- Ihren Vorgesetzten oder ein Mitglied der Geschäftsführung
- Personalabteilung, durch Unterstützungsanfrage über das PowerHUB HR Help Center
- Global Compliance-Organisation unter ethicsandcompliance@westinghouse.com
- Vertrauliche Beratungsstelle für globale Ethik und Bedenken
- Vertrauliche Online-Meldeseite für globale Ethik und Bedenken unter www.weccconcerns.com
- Globales Programm für Bedenkenanmeldungen (ECP)
- Rechtsabteilung
- Abteilung für interne Rechnungsprüfung
- Globale Compliance-Botschafter

Mein Kodex

Warum verfügen wir über einen Globalen Ethikkodex?

Unser Globaler Ethikkodex dient als Orientierungshilfe für unsere tägliche Entscheidungsfindung, er baut auf unseren Unternehmenswerten auf und auf einer einfachen Verpflichtung: Geschäftshandlungen müssen stets mit **Integrität als unser Kernwert** ausgeführt werden. Wenn Sie Verstöße oder ethisches Fehlverhalten beobachten, sind dies Verletzungen unseres Kodex und Sie sind dafür verantwortlich, diese über die Westinghouse Hilfestellung zu melden. Jede Person, der eine erforderliche Schulung zum Kodex oder zu verwandten Compliance-Themen zugewiesen wird, muss die entsprechende Schulung rechtzeitig abschließen.

Wann muss ich den Kodex verwenden?

- Um ein Verständnis für die Hauptrisikobereiche in Bezug auf Ethik und Compliance zu gewinnen
- Als Hilfsquelle, wenn Sie vor einem ethischen Dilemma stehen
- Um Informationen über die Westinghouse Hilfestellung zu finden

Für wen gilt der Kodex?

Unser Kodex gilt für jeden Mitarbeiter von Westinghouse, von dessen hundertprozentigen bzw. kontrollierten verbundenen Unternehmen, Tochtergesellschaften und Joint Ventures. Der Kodex gilt auch für unsere leitenden Angestellten und den Vorstand. Wir erwarten auch von Auftragnehmern, Beratern, Vertretern und anderen Geschäftspartnern, die mit oder im Namen von Westinghouse arbeiten, dass sie unseren Kodex einhalten. Wir erwarten, dass sich unsere Partner, Subunternehmer und Lieferanten weltweit auch an diesen Prinzipien orientieren. Wir arbeiten mit Kunden und Geschäftspartnern zusammen, die unsere Werte und Verhaltensstandards teilen.

Alle übernommenen Unternehmen übernehmen den Globalen Ethikkodex von Westinghouse und werden zeitnah und ordnungsgemäß in bestehende Compliance-Programmstrukturen und interne Kontrollen integriert.

„Integrität bedeutet das **Richtige** zu tun, auch wenn Sie nicht dazu gezwungen sind – wenn keiner zusieht oder nie jemand davon erfahren wird...“

—CHARLES MARSHALL

Wie verwende ich den Kodex?

Wenn Sie Fragen zur Angemessenheit einer bestimmten Entscheidung oder eines bestimmten Verhaltens haben, sehen Sie sich das Inhaltsverzeichnis an, um den Abschnitt zu ermitteln, der am ehesten auf Ihr Problem zutrifft. Jeder Abschnitt enthält eine Zusammenfassung der relevanten Westinghouse-Richtlinien, Beispiele für erwartete Verhaltensweisen, ein praktisches Frage&Antwort-Format und Informationen dazu, wo weitere Hinweise zu finden sind oder wie Verstöße gemeldet werden können. Zum Beispiel:

- Sie müssen Dienste eines Zollmaklers in Anspruch nehmen (Kunden-Zwischenhändler sowie alle anderen Dritten, die im Namen von Westinghouse handeln, gelten als Vermittler). Gemäß welchem Prozess wird ein Vermittler beauftragt? Gehen Sie zu „Verhindern Sie Bestechung und Korruption“.
- Ihnen wird angeboten, Beratungstätigkeiten für einen Westinghouse-Kunden außerhalb Ihrer offiziellen Westinghouse-Rolle durchzuführen. Dürfen Sie diesen zweiten Job annehmen? Gehen Sie zu „Handeln Sie im besten Interesse des Unternehmens“.
- Sie wurden gebeten, sich an einer Diskussion zu beteiligen, in der sensible Informationen zu Geschäftspartnern von Westinghouse, wie etwa die Preisstrategie, diskutiert werden. Dürfen Sie das tun? Rufen Sie die Seite „Fairer Wettbewerb“ auf.

Freistellungen vom Kodex

Jede Freistellung von diesem Kodex muss vom Vice President und vom Chief Compliance Officer, Executive Vice President, Chefsyndikus (Chief Legal Officer) und Vorsitzenden des Prüfungsausschusses (Audit Committee Chair) des Vorstands (Board of Directors) genehmigt werden.

Pflichten der Mitarbeiter

- Den Globalen Ethikkodex verstehen und aufrechterhalten
- Bekenntnis zu den Werten und der Kultur von Westinghouse demonstrieren, indem Geschäfte mit höchster Integrität getätigt werden
- Die relevanten Gesetze und Bestimmungen kennen und befolgen
- Sprechen Sie Probleme an - melden Sie alle Verstöße gegen den Kodex über die Westinghouse Hilfestellung
- Kooperieren Sie bei internen Ermittlungen und seien Sie ehrlich

Einhaltung unseres Kodex

Die Einhaltung unseres Globalen Ethikkodex ist für alle Mitarbeiter zwingend vorgeschrieben. Wir müssen alle relevanten Gesetze, Bestimmungen und staatlichen Richtlinien befolgen. Unsere ethischen Verpflichtungen verlangen, dass wir stets die zur Sicherheitskultur der Kernindustrie gehörende „hinterfragende Einstellung“ haben.

Es ist wichtig, dass jeder von uns **alle Verstöße gegen den Kodex** über die Westinghouse-Hilfestellung meldet. Dazu zählen unter anderem Rechtsverletzungen, kartellrechtliche Probleme, Bestechung, Finanzbetrug, Verfälschung von Unterlagen, Belästigung, Verstöße gegen den Schutz personenbezogener Daten oder Probleme in Bezug auf die Einhaltung von Handelsgesetzen.

Wir müssen alle das Gesetz, den Globalen Ethikkodex und die Richtlinien und Verfahren beachten. Verstöße gegen diese wichtigen Grundsätze können schwere Konsequenzen nach sich ziehen, wie u. a. Disziplinarmaßnahmen bis zu und einschließlich einer Kündigung des Arbeitsverhältnisses in dem vom Gesetz zulässigen Umfang, sowie mögliche zivilrechtliche und strafrechtliche Strafen.

Was kann ich tun, wenn ich noch Fragen habe, nachdem ich den Kodex zurate gezogen habe?

Mitarbeitern stehen weitere Ressourcen zur Verfügung. Vielleicht sollten Sie mit Ihrem Manager, Vorgesetzten oder Ihrem Compliance-Botschafter sprechen. Sie können sich auch an Global Compliance oder an die Beratungsstelle für Ethik und Bedenken wenden.

Pflichten des Führungsteams

- Alle Pflichten eines Mitarbeiters plus:
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeiter den Globalen Ethikkodex von Westinghouse befolgen
- Stellen Sie sicher, dass die Ihnen unterstellten Personen die notwendigen Schulungen und Informationen erhalten, um ihre Arbeit gemäß dem Kodex durchführen zu können.
- Fördern Sie die offene Kommunikation, Feedback und Diskussionen
- Stehen Sie Mitarbeitern zur Verfügung, wenn diese Fragen stellen oder Bedenken vorbringen wollen
- Erkennen Sie ethisches Verhalten an und belohnen Sie es
- Nehmen Sie alle Bedenken ernst und kümmern Sie sich umgehend darum



Entscheiden Sie sich richtig

Die richtigen Entscheidungen zu treffen gehört zur Arbeit bei Westinghouse. Unser Kodex behandelt nicht jedes mögliche Gesetz, das wir befolgen müssen, oder jede ethische Situation, der wir begegnen können, er stellt jedoch die Erwartungen an das globale ethische Verhalten für alle Mitarbeiter auf und gibt uns einen Rahmen für die ethische Entscheidungsfindung. Verwenden Sie die folgenden Fragen als Leitlinie, um die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Wenn Sie nicht sicher sind oder mit „Nein“ auf eine der Fragen antworten, müssen Sie umgehend um Unterstützung über die Westinghouse Hilfestellung bitten:

- Ihren Vorgesetzten oder ein Mitglied der Geschäftsführung
- Personalabteilung, durch Unterstützungsanfrage über das PowerHUB HR Help Center
- Global Compliance-Organisation unter ethicsandcompliance@westinghouse.com
- Vertrauliche Beratungsstelle für globale Ethik und Bedenken
- Vertrauliche Online-Meldeseite für globale Ethik und Bedenken unter www.weconcerns.com
- Globales Programm für Bedenkenanmeldungen (ECP)
- Rechtsabteilung
- Abteilung für interne Rechnungsprüfung
- Globale Compliance-Botschafter

F Muss ich eine Situation melden, in der sich ein Geschäftspartner (Kunde, Lieferant, Mitarbeiter von Joint-Venture-Partnern) unangemessen verhält? Und falls ich das melden muss, wende ich mich dann an die Beratungsstelle für Ethik und Bedenken oder kann ich das Problem mit meinem Vorgesetzten und/oder der Personalabteilung besprechen?

A Ja, alle Bedenken im Zusammenhang mit potenziellen Verstößen gegen Gesetze oder unseren Kodex müssen gemeldet werden, unabhängig davon, wer potenziell beteiligt ist. Alle Bedenken im Zusammenhang mit potenziellem Fehlverhalten von Mitarbeitern und Geschäftspartnern von Westinghouse müssen gemeldet werden. Die Beratungsstelle für Ethik und Bedenken ist nur eine von mehreren für Sie verfügbaren Methoden, um Fragen zu stellen und Bedenken vorzubringen. Besprechen Sie das Problem mit Ihrem Vorgesetzten oder der Personalabteilung, wenn Sie sich aber nicht wohl dabei fühlen, eskalieren Sie Ihre Bedenken über eine andere Methode in der Westinghouse-Hilfestellung – wenden Sie sich an andere Mitglieder der Geschäftsführung, der Globalen Compliance-Organisation, der Rechtsabteilung, der internen Prüfungsabteilung, des globalen Programms für Bedenkenanmeldungen oder an Ihren Compliance-Botschafter. Wenn Ihre Bedenken immer noch nicht ausgeräumt sind, rufen Sie die Globale Beratungsstelle für Ethik und Bedenken an.

Treffe ich die richtige Entscheidung?



Wenn die Antwort auf alle diese Fragen **JA** ist, können Sie fortfahren.



Wenn die Antwort auf einer dieser Fragen **NEIN** ist, ist die Handlung höchstwahrscheinlich nicht angemessen und Sie sollten sich über die Westinghouse Hilfestellung um zusätzliche Unterstützung und Orientierungshilfe bemühen, bevor Sie weitere Schritte unternehmen.

Respekt für andere

Diversität, Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit

Wir halten alle geltenden Gesetze und Bestimmungen in Bezug auf Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung ein. Wir tolerieren keine Form der Diskriminierung. Diversität befürworten ist das Richtige. Das verschafft uns einen Wettbewerbsvorteil, ermöglicht uns informiertere Geschäftsentscheidungen und hilft uns, unseren diversen weltweiten Kundenstamm besser zu bedienen.

Bekanntnis zu Nichtdiskriminierung und einem belästigungs- und schikanefreien Arbeitsumfeld

Wir möchten ein Arbeitsumfeld bereitstellen, in dem es keine Diskriminierung, kein anstößiges Verhalten und keine Belästigung jedweder Art und aus irgendwelchen Gründen gibt. Unsere Betriebstätigkeit steht im Einklang mit dem Geist und der Absicht der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und sonstigen geltenden internationalen Initiativen.

Wir tolerieren kein unangemessenes Verhalten, darunter:

- Feindseliges, anstößiges oder demütigendes Verhalten
- Ungewollter körperlicher Kontakt
- Sexuelle Belästigung
- Belästigung oder Diskriminierung aufgrund religiöser oder politischer Überzeugungen bzw. fehlender religiöser oder politischer Überzeugungen
- Belästigung oder Diskriminierung aufgrund von Alter, Hautfarbe, Rasse, ethnischer Herkunft, Geschlecht, Geschlechtsidentität/Ausdruck der Geschlechtlichkeit, sexueller Orientierung, Behindertenstatus, genetischer Information; geschütztem Veteranenstatus, Staatsbürgerschaftsstatus oder anderen Merkmalen, einschließlich der gesetzlich geschützten
- Vergeltungsmaßnahmen für die Teilnahme an geschützten Aktivitäten

Wir streben danach, ein Umfeld zu schaffen, in dem wir unterschiedliche Meinungen fördern, in dem es keine Angst vor Diskriminierung oder Vergeltungsmaßnahmen gibt, in dem alle Mitarbeiter offen Fragen stellen oder Bedenken ohne Angst vorbringen können.



Weitere Informationen finden Sie in der **BMS-LGL-5 – Richtlinie gegen Diskriminierung und Belästigung (Nondiscrimination and Anti-Harassment Policy)**; **BMS-LGL-6 – Chancengleichheit (Equal Employment Opportunity)**.

F Ich arbeite im Auftrag des Unternehmens in einem Land, in dem ethnische Gruppen von den lokalen Arbeitsgesetzen nicht gegen Diskriminierung und unfaire Behandlung geschützt sind. Was bedeutet das in Bezug darauf, wie wir Mitarbeiter in diesem Land behandeln?

A Westinghouse toleriert keinerlei Diskriminierung oder Belästigung am Arbeitsplatz, unabhängig davon, ob die länderspezifischen Gesetze vor Ort rechtlichen Schutz für bestimmte ethnische Gruppen bieten oder nicht. Alle Mitarbeiter müssen fair und mit Respekt behandelt werden.



das ist mein
KODEX

Petra und Johan
Västerås, Schweden

Zeigen Sie Kunden und Lieferanten Anerkennung

Unsere Kunden und Lieferanten spielen eine wesentliche Rolle bei der Erzielung der Unternehmensvision von Westinghouse - weltweit die erste Wahl in der Kernenergiebranche für sichere und effiziente Lösungen zu sein. Wir müssen unsere Kunden und Lieferanten ethisch, respektvoll und fair behandeln, während wir die versprochene Leistung erbringen.

Kunden

Unsere Vereinbarungen mit Kunden sollten immer schriftlich erfolgen und unseren Richtlinien sowie den geltenden Gesetzen entsprechen. Für den Umgang mit Kunden gilt immer:

- Wir gewinnen ihr Geschäft basierend auf unseren überragenden Produkten, unserem Kundendienst und den wettbewerbsfähigen Preisen
- Wir präsentieren unsere Dienstleistungen und Produkte auf redliche und klare Art und Weise
- Wir halten unsere Verpflichtungen konsequent ein und gewährleisten gleichzeitig eine starke Kultur der nuklearen Sicherheit
- Wir vermeiden unfaire und täuschende Handelspraktiken
- Wir konzentrieren uns auf erstklassigen Kundendienst
- Wir beachten die Standortanforderungen, Richtlinien und Verfahren der Kunden



Hopkins, South Carolina, USA

F Ich bin für die Auswahl eines neuen Serviceanbieters für meine Abteilung verantwortlich. Mein Schwager arbeitet in einer Firma, die eine Lösung bietet, die für Westinghouse funktionieren könnte. Ich weiß, dass sein Unternehmen einen guten Ruf genießt und Dienstleistungen zu sehr wettbewerbsfähigen Preisen anbietet. Wie sollte ich vorgehen, um das Unternehmen zu beauftragen?

A Ihre Verantwortung besteht darin, sicherzustellen, dass der globale Ethikkodex von Westinghouse sowie alle anderen anwendbaren Richtlinien befolgt werden, wenn ein neuer Lieferant ausgewählt wird. Da Sie einen Verwandten haben, der für einen potenziellen Lieferanten arbeitet, müssen Sie die Beziehung Ihrem Vorgesetzten und Ihrer Lieferkette offenlegen und sich höchstwahrscheinlich aus dem Prozess der Auswahl und des Lieferantenmanagements zurückziehen, wenn dieser den Auftrag erhält. Bei der Auswahl neuer Lieferanten müssen angemessene Richtlinien befolgt werden. Die Lieferkette muss von Anfang an einbezogen werden. Möglicherweise ist eine formelle Angebotsanfrage erforderlich. Der Vertrag muss möglicherweise angeboten werden, um das beste Wertangebot für Westinghouse zu gewährleisten. Wenn die Auswahl eines alleinigen oder einzigen Lieferanten vorgeschlagen wird, sind entsprechende Genehmigungen gemäß den Lieferketten-Richtlinien einzuholen.

Lieferanten

Wir erwarten denselben Standard an Integrität, an den wir uns selbst halten, und den unsere Kunden fordern, von unseren Lieferanten. Alle Lieferanten müssen unseren Westinghouse Ethikkodex für Lieferanten und die geltenden Anforderungen, Richtlinien und Verfahren für Kundenstandorte einhalten.

Wir behandeln Lieferanten so, wie wir selbst behandelt werden wollen. Beim Umgang mit Lieferanten sollten wir stets:

- Das beste Wertangebot für das Unternehmen anstreben
- Gewährleisten, dass durch Beziehungen zu Lieferanten niemals Interessenkonflikte entstehen
- Die Preisgebung des Lieferanten vertraulich behandeln
- Situationen melden, in denen Lieferanten die von unseren Kunden geforderten Standards nicht einhalten.

Wir gehen keine Geschäftsbeziehungen mit Lieferanten ein, die unsere Standards verletzen, unsichere Produkte oder Dienstleistungen liefern oder das Gesetz anderweitig nicht einhalten. Dazu gehört, dass wir die Einhaltung der landesspezifischen Gesetze in Hinblick auf Menschenrechte und Antisklaverei wie beispielsweise das britische Gesetz zu moderner Sklaverei (UK Modern Slavery Act) und globale Initiativen, wie beispielsweise die Menschenrechtskonvention der Vereinten Nationen, gewährleisten.



das ist mein
KODEX

Churchill,
Pennsylvania, USA

Vermeidung von Bestechung und Korruption

Westinghouse verfolgt eine NULL-Toleranz-Richtlinie in Bezug auf jede Form der Bestechung oder Korruption, besonders wenn Amtsträger beteiligt sind. Dazu gehört auch Personal, das für Unternehmen tätig ist, die ganz oder teilweise dem Staat gehören, wie z. B. Mitarbeiter eines staatlichen Versorgungsunternehmens. Dies ist von entscheidender Bedeutung für die Aufrechterhaltung angemessener Beziehungen zu unseren Kollegen, Kunden und anderen Personen, mit denen wir Geschäfte machen. Sie dürfen niemals Bestechungsgelder anbieten, zahlen, fordern oder annehmen – darunter Erleichterungszahlungen im Auftrag von Dritten oder direkt durch Dritte. Allein die Wahrnehmung von Korruption oder Bestechung kann dem Ruf unserer Organisation sehr schaden. Bestechung und Korruption nehmen viele Formen an und können durch illegale Geschäftspraktiken verschleiert werden, um einen Geschäftsvorteil zu erlangen oder zu behalten. Wir konkurrieren fair um unsere Geschäftsmöglichkeiten. Es ist wichtig, dass Sie die Antikorruptionsrichtlinien von Westinghouse sowie die entsprechenden behördlichen Anforderungen und Gesetze verstehen und befolgen, wenn Sie in Ländern auf der ganzen Welt Geschäfte tätigen. Einige der bekanntesten Gesetze sind der US Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), der UK Bribery Act von 2010 sowie andere internationale Antikorruptionsgesetze wie unter anderem das OECD-Übereinkommen über die Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger. Die Richtlinien und Verfahren von Westinghouse gewährleisten die Einhaltung all dieser Gesetze.

Mitarbeiter müssen bekannte oder mutmaßliche Vorfälle von Bestechung und Korruption proaktiv und umgehend an die Globale Compliance-Organisation melden. Westinghouse verbietet Vergeltungsmaßnahmen gegen jeden, der eine Anschuldigung vorbringt. Verstöße gegen den Globalen Ethikkodex und Richtlinien, wie u. a. die Anti-Korruptions-Richtlinie von Westinghouse und entsprechende Gesetze, können schwere Konsequenzen nach sich ziehen, wie u. a. Disziplinarmaßnahmen bis zu und einschließlich einer Kündigung des Arbeitsverhältnisses in dem vom Gesetz zulässigen Umfang, sowie mögliche zivilrechtliche und strafrechtliche Sanktionen. Wenn Sie Hilfe benötigen, um zu verstehen, wie Sie diese Gesetze einhalten, oder wenn Sie verdächtige Aktivitäten melden möchten, wenden Sie sich bitte an die Globale Compliance-Organisation von Westinghouse.

Wir müssen die höchsten ethischen Standards einhalten und gleichzeitig unsere Marke und unseren Ruf schützen, und wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie diese Grundsätze teilen. Wir tätigen keine Geschäfte mit Dritten, die keine wirksamen Compliance-Richtlinien und -Verfahren zur Korruptionsbekämpfung anwenden. Wir werden fortwährend sicherstellen, dass unsere Geschäftspartner die Antikorruptionsrichtlinien und -verfahren unserer Organisation befolgen.

Die folgenden Absätze enthalten Informationen zu Grundformen von Bestechung und Korruption.

Bestechungsversuche unter Einsatz von Vermittlern:

Sowohl direkte als auch indirekte Bestechung ist verboten. Indirekte Bestechung ist eine Bestechung, die im Namen von Westinghouse von einem Geschäftspartner erfolgt, der häufig als Vermittler oder andere Art von Partner bezeichnet wird. Dies ist jeder Dritte, der Westinghouse vertritt, in seinem Namen zum Zweck des Verkaufs von Westinghouse-Produkten oder -Dienstleistungen handelt oder gemeinsam mit Westinghouse agiert, um Geschäfte zu erhalten, beizubehalten oder zu leiten oder bei anderen behördlichen Anforderungen zu helfen, wie z. B. bei Zollabfertigung oder bei der Einholung von Genehmigungen für Westinghouse. Eine umfassendere Liste dieser Arten von Geschäftspartnern ist in Globale Verfahrensvorschriften für Vermittler (Global Intermediary Procedure) (BMS-LGL-66) enthalten. Alle neuen Vermittlerbeziehungen müssen von der Rechtsabteilung und der Globalen Compliance-Organisation von Westinghouse genehmigt werden.

Bestechungsversuche unter Einsatz von Zweckgesellschaften wie gemeinnützigen Organisationen:

Westinghouse verbietet den Einsatz von Zweckgesellschaften für die Bereitstellung von Spenden, andere Sachleistungen oder anderen Wertgegenstände im Namen von Westinghouse an gemeinnützige oder wohltätige Organisationen. Das Globale Verfahren in Bezug auf wohltätige Spenden muss befolgt werden, um sicherzustellen, dass alle Spenden an wohltätige Einrichtungen, Sponsorings und Beiträge an andere gemeinnützige Organisationen von der Abteilung Global Communications und Global Compliance ordnungsgemäß genehmigt werden.

Geschäftsanhahnungszahlungen: Westinghouse verbietet Geschäftsanhahnungszahlungen oder Schmiergelder. Dabei handelt es sich um kleine Zahlungen an Amtsträger, um diese dazu zu bewegen, Amtshandlungen, zu deren Durchführung sie ohnehin verpflichtet sind, schneller auszuführen. Wenn Sie jemals aufgefordert werden, etwas anderes als eine öffentlich aufgeführte Servicegebühr zu zahlen, wenden Sie sich vor der Zahlung an die Rechts- und Compliance-Abteilung.

Beschäftigung: Das Angebot einer Anstellung an einen öffentlich Bediensteten, ein direktes Familienmitglied desselben oder eine vergleichbare Person, die die Fähigkeit haben könnte, Westinghouse ungebührlich zu bevorteilen, kann als eine Bestechung angesehen werden. Aus diesem Grund ist vor der Anstellung oder Beauftragung von öffentlich Bediensteten, deren direkten Familienmitgliedern oder von Personen, die bekanntermaßen eine enge Beziehung zu öffentlich Bediensteten haben, die vorherige Genehmigung Rechtsabteilung und der Globale Compliance-Organisation erforderlich.



Weitere Informationen finden Sie in unserer [BMS-LGL-11 – Anti-Bestechungs- und Anti-Korruptions-Richtlinie \(Anti-Bribery and Corruption Policy\)](#), [BMS-LGL-66 – Globale Verfahrensvorschriften für Vermittler \(Global Intermediary Procedure\)](#), [BMS-COM-5 – Globales Verfahren für gemeinnützige Spenden und ehrenamtliche Arbeit \(Global Procedure on Charitable Donations & Volunteerism\)](#) und [BMS-LGL-100 – Globale Verfahrensvorschriften für Unternehmenszusammenschlüsse und Übernahmen \(Global Policy on Mergers and Acquisitions\)](#).

Weitere Informationen zum Programm zur Bekämpfung von Bestechung finden Sie auf der [Seite zum Programm zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption auf george](#). Weitere Informationen zu den Warnzeichen für Bestechung finden Sie im Dokument „[Warnsignale für Bestechung](#)“.

F Ein Manager, der für unseren Kunden arbeitet, möchte eine unserer Anlagen in Frankreich besichtigen. Sie bezahlen für ihre Flüge und Hotelunterkünfte, haben jedoch angefragt, ob wir ihnen bei der Organisation der Reise helfen und lokal Transport zur Verfügung stellen und Mahlzeiten decken könnten. Kann Westinghouse die Reise unterstützen, den Transport bezahlen und auch Bewirtung wie Mahlzeiten anbieten, während die Besucher vor Ort sind?

A Sie können die Besuche von Kunden unterstützen, jedoch nur, wenn sie im Voraus vollständig von der Global Compliance-Organisation genehmigt wurden. Es ist zulässig, unsere Produkte und Technologien Kunden in Übereinstimmung mit unseren Unternehmensrichtlinien, geltenden Gesetzen und Regierungs-, Kunden- oder Lieferantenrichtlinien zu bewerben und vorzuführen. Bei Fragen zu dieser Art von Reisearrangement sollten Sie sich im Voraus an Global Compliance wenden und sich beraten lassen. Alle Zahlungen müssen direkt vom Kunden an die jeweiligen Lieferanten erfolgen.

Was ist eine Bestechung?

Eine Bestechung ist das Angebot, die Entgegennahme, die Anforderung oder das Versprechen von Wertsachen (ganz gleich, wie hoch ihr Wert ist), mit der Absicht, Geschäftsentscheidungen ungebührlich zu beeinflussen oder einen unfairen Geschäftsvorteil zu schaffen oder zu erlangen. Unter gegebenen Umständen kann eine Absicht impliziert werden, auch wenn sie nicht ausgedrückt wird. Bestechungsgelder sind eventuell:

- Bargeld, Bargeldäquivalente (z. B. Geschenkkarten) und/oder Kredite
- Großzügige Geschenke, Bewirtung, Reisen und Unterhaltung
- Rabatte für Produkte oder Dienstleistungen
- Stellenangebote außerhalb des normalen Einstellungsprozesses
- Sonstige Gefälligkeiten, entweder in Verbindung mit dem Geschäft oder privat
- Vereinbarungen mit öffentlichen Amtsträgern, die außerhalb des normalen Geschäftsverlaufs liegen
- Wohltätige oder politische Spenden außerhalb der Richtlinien der Organisation
- Jede Sache von persönlichem Wert für den Empfänger

Verhindern Sie Geldwäsche

Wir halten die Geldwäschegesetze überall ein, wo wir geschäftstätig sind. Wir gewährleisten, dass wir unsere Geschäfte auf eine Art und Weise führen, in der unsere Mitarbeiter, Anlagen, Produkte und Dienstleistungen ausschließlich für legitime Zwecke und unter Einhaltung der Richtlinien und Verfahren von Westinghouse sowie aller in Bezug auf Geldwäsche geltenden Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen eingesetzt werden. Wir stellen auch sicher, dass wir nicht an den Geldwäschesystemen anderer Parteien beteiligt sind. Um Geldwäsche zu verhindern, sollten wir bei der Interaktion mit Kunden und anderen Geschäftspartnern auf Warnsignale für Geldwäsche achten.

Einige Warnsignale für Geldwäsche sind:

- Bestellungen oder Käufe, die angesichts der Branche des Kunden ungewöhnlich sind
- Nicht zurückverfolgbare Zahlungen auf oder von unbekanntem Konten
- Aufforderungen zu Nachzahlungen an namentlich nicht genannte Dritte
- Neuartige Transaktionsstrukturen zur Vermeidung von Steuern
- Aufforderungen zur Barzahlung oder Rabattangebote für Barzahlungen
- Anforderungen von Barvergütung



Fairer Wettbewerb

Wir begrüßen einen offenen, transparenten und fairen Wettbewerb. Westinghouse ist aufgrund der Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen erfolgreich, nicht aufgrund unfairer oder illegaler Praktiken. Wettbewerbsgesetze können sehr kompliziert sein und wenn sie nicht eingehalten werden, kann das schwerwiegende Folgen für Einzelne und Westinghouse haben. Westinghouse verpflichtet sich zur Einhaltung der geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze aller Länder, in denen das Unternehmen tätig ist. Verstöße gegen Wettbewerbs- und Kartellgesetze können schwere Strafen nach sich ziehen, darunter hohe Geldstrafen und Gefängnisstrafen. Diese Gesetze müssen ausnahmslos eingehalten werden.

Verstöße gegen Wettbewerbsgesetze

Wettbewerbsgesetze verlangen von jedem Unternehmen, bei der Entscheidungsfindung in Bezug auf heikle Wettbewerbsfaktoren wie Preis, geografische Märkte und Vertragsbedingungen unabhängig zu handeln. Es ist ein Verstoß gegen das Wettbewerbsrecht:

- Preise abzusprechen oder zu steuern, ob durch direkte Vereinbarung mit einem Wettbewerber oder auf andere Weise.
- Angebote so zu gestalten, dass ein Auftrag an einen bestimmten Konkurrenten oder Wiederverkäufer geht (Angebotsmanipulation).
- bestimmte Kunden oder Lieferanten zu boykottieren.
- Informationen über Preise, Kosten oder Gewinnspannen an Konkurrenten weiterzugeben.
- Märkte, Territorien oder Kunden aufzuteilen oder zuzuweisen.
- die Produktion oder den Verkauf von Produkten einzuschränken.
- unveröffentlichte Informationen einem Konkurrenten mitzuteilen oder an diesen weiterzugeben.
- mit Partnern oder Lieferanten Gegengeschäfte vereinbaren

Konkurrenten können auch Lieferanten, Kunden oder Partner sein

In der Energiebranche können unsere Beziehungen zu Partnern oder Kunden je nach den Umständen durch Wettbewerbsgesetze beeinflusst werden. Wir müssen vorsichtig sein, dass wir Informationen weder absichtlich noch versehentlich an irgendeine Person weitergeben oder mit einer diskutieren, wenn dies zu unlauterem Wettbewerb führen oder vertrauliche Geschäfts- oder Eigentumsinformationen gefährden könnte. Wenden Sie sich an die Rechts- und Compliance-Abteilung von Westinghouse, wenn Sie Fragen zur Einhaltung der Wettbewerbsgesetze haben.



Weitere Informationen finden Sie in unserer **BMS-LGL-34 - Richtlinie zur Einhaltung des Wettbewerbs-/Kartellrechts (Competition/Anti-Trust Law Compliance Policy)** und in lokalen, landesspezifischen Richtlinien.

F Letzten Monat nahm ich an einer Vertriebskonferenz für Nuklearfachleute in der Schweiz teil. Ich hatte eine Diskussion mit einem anderen Vertriebsmitarbeiter eines koreanischen Anbieters von Nukleartechnologie. Sie erzählte mir, dass sie Schwierigkeiten haben, bestimmte Produkte auf dem amerikanischen Markt zu verkaufen, und fragte mich nach unserem Preisniveau für ähnliche Produkte der Marke Westinghouse. Ich sagte ihr, dass es mir nicht gestattet ist, Preise zu besprechen. Ich war mir nicht sicher, ob ich das der Rechtsabteilung melden sollte. Ich dachte, es könnte ein kartellrechtliches Problem geben, aber da die Interaktion im Ausland stattfand und ich mit einer Ausländerin sprach, war ich mir nicht sicher, ob das US-Kartellrecht gelten würde. Soll ich das Problem melden?

A Ja, Sie sollten das Gespräch der Rechtsabteilung oder Global Compliance von Westinghouse melden. Die Westinghouse-Richtlinie verbietet die Offenlegung von Informationen über Preise, Kosten und Gewinnspannen gegenüber Wettbewerbern. Darüber hinaus gelten die US-Kartellgesetze, selbst wenn das Gespräch außerhalb der US-Grenzen und mit einem ausländischen Staatsangehörigen geführt wurde. Die US-Kartellgesetze gelten immer dann, wenn wettbewerbswidriges Verhalten den US-Markt betrifft. Obwohl das wettbewerbswidrige Verhalten in der Schweiz während eines Gesprächs mit einem koreanischen Staatsangehörigen erfolgte, gilt weiterhin das US-Wettbewerbsrecht, und Sie sollten das Problem so schnell wie möglich der Rechts- und Compliance-Abteilung von Westinghouse melden.

Insiderhandel

Insiderhandel findet statt, wenn jemand vertrauliche Informationen verwendet, um eine Entscheidung über den Kauf oder Verkauf von Aktien oder anderen Finanztiteln zu treffen. Die Eigentümer von Westinghouse sind börsennotierte Unternehmen. Von allen Mitarbeitern von Westinghouse wird die strikte Einhaltung der geltenden Wertpapiergesetze und damit zusammenhängenden Vorschriften verlangt. Mitarbeitern ist es strengstens untersagt, Insiderhandel zu betreiben. Außerdem müssen sie Fairness, Transparenz und Integrität bei allen Finanzgeschäften gewährleisten. Mitarbeiter dürfen keine Aktien oder andere Wertpapiere basierend auf nicht-öffentlichen Informationen, die Sie durch Ihre Arbeit bei Westinghouse erhalten haben, kaufen oder verkaufen. Darüber hinaus sollten Mitarbeiter nicht öffentlich zugängliche Informationen nicht an andere weitergeben, einschließlich Familienangehörigen oder Freunden, die solche Informationen für den Handel mit Wertpapieren verwenden könnten. Mutmaßliche Verstöße gegen die Wertpapiergesetze müssen der Rechtsabteilung und Global Compliance-Organisation von Westinghouse gemeldet werden.

Beteiligen Sie sich am politischen Prozess, halten Sie dabei alle Bestimmungen ein

Kontakte mit Regierungsvertretern

Mitarbeiter werden dazu ermutigt, den politischen Prozess über persönliche Beiträge oder ehrenamtlichen Tätigkeiten in ihrer Freizeit bei Kandidaten oder Organisationen ihrer Wahl zu unterstützen. Dabei sind die folgenden Regeln zu beachten:

- Wenn Sie sich an politischen Prozessen beteiligen, müssen Sie dies als Privatperson tun, nicht als Vertreter des Unternehmens, es sei denn, dies wurde genehmigt.
- Es ist Ihnen nicht gestattet, während Ihrer Arbeit an einer politischen Spendensammlung oder anderen Kampagnenaktivitäten teilzunehmen oder Eigentum oder Ressourcen des Unternehmens für politische Zwecke zu nutzen.
- Kein Mitarbeiter von Westinghouse darf von Ihnen verlangen, für eine politische Gruppe oder einen Kandidaten zu spenden, diese/n zu unterstützen oder gegen diese/-n zu opponieren.
- Wenn Sie Hilfe benötigen, um zu verstehen, wie Sie diese Richtlinie einhalten, oder wenn Sie verdächtige Aktivitäten melden möchten, wenden Sie sich bitte an die Globale Compliance-Organisation von Westinghouse.
- Jeder Verstoß gegen diese Richtlinie muss über die Westinghouse-Hilfestellung gemeldet werden.

Falls Sie um eine politische Spende für einen ausländischen Kandidaten oder Wahlkampf gebeten werden oder beabsichtigen, diese zu leisten, müssen Sie das Globale Verfahren für politische Spenden konsultieren und befolgen.

Darüber hinaus müssen sich Mitarbeiter des Unternehmens bei Fragen, die die US-Regierung betreffen, umgehend mit dem Büro für Regierungs- und internationalen Angelegenheiten von Westinghouse beraten. Dementsprechend müssen Mitarbeiter, die beabsichtigen, sich mit Regierungsvertretern zu treffen, wenn sie in den USA oder im Ausland geschäftlich mit dem Unternehmen zu tun haben (d. h. Vertreter der US-Botschaft im Ausland), das Büro für Regierungs- und internationale Angelegenheiten vor einem solchen Treffen benachrichtigen.

Lobbyarbeit

Alle von Westinghouse durchgeführte Lobbyaktivitäten erfolgt mit einer Verpflichtung für Transparenz, Rechenschaftspflicht und Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften. Lobbying umfasst alle Versuche, Einfluss auf die Entscheidungen von Regierungsbeamten oder Gesetzgebern im Namen des Unternehmens zu nehmen. Alle Lobbyaktivitäten bei Westinghouse unterliegen der Aufsicht der Abteilung Corporate and Government Affairs. Lobbyfirmen sind Vermittler und benötigen die Genehmigung von Westinghouse Global Compliance and Government Affairs gemäß den Globalen Verfahrensvorschriften für Vermittler (Global Intermediary Procedure) BMS-LGL-66.

F Meine lokale gemeinnützige Organisation organisiert einen Benefiz-Spaziergang, um Geld zum Kampf gegen Krebs zu beschaffen. Es wäre großartig, wenn Westinghouse eine Gruppe von Mitarbeitern für die Teilnahme sponsern würde. Wie soll ich das organisieren?

A Sie sollten Genehmigungen einholen, die in den Globalen Verfahrensregeln zu wohltätigen Spenden und Freiwilligentätigkeit (Global Procedure on Charitable Donations and Volunteerism) vorgeschrieben sind. Mit dem Durchlaufen der angemessenen Verfahren wird sichergestellt, dass Westinghouse sich aktiv an gemeinnützigen Aktivitäten beteiligen kann, ohne das Unternehmen unerwarteten rechtlichen oder Reputationsrisiken auszusetzen.



Weitere Informationen finden Sie unter **BMS-COM-5 - Globales Verfahren für wohltätige Spenden und Ehrenamt (Global Procedure on Charitable Donations and Volunteerism)** und **BMS-LGL-101 - Globales Verfahren für politische Spenden (Global Procedure on Political Contributions)**.

Gewährleisten Sie, dass die Spendenbeiträge angemessen sind

Mitarbeiter werden dazu ermutigt, aktiv in ihren Gemeinden zu sein, wie beispielsweise wohltätige Beiträge ihrer eigenen Wahl zu leisten und Zeit für Ehrenämter einzusetzen. Diese Aktivitäten müssen generell immer außerhalb der Arbeit stattfinden. Dafür sind die eigene Zeit und eigenen Ressourcen und das persönliche E-Mail-Konto zu verwenden, es sei denn, Sie unterstützen spezifische gemeinnützige, von Westinghouse gesponserte Initiativen.

Für wohltätige Spenden oder Spenden an ähnliche gemeinnützige Organisationen im Namen des Unternehmens ist die vorherige Genehmigung erforderlich. Wenn Sie eine Anfrage für eine wohltätige Spende erhalten oder beabsichtigen, eine wohltätige Spende im Namen des Unternehmens zu leisten, lesen Sie bitte das Globale Verfahren für wohltätige Spenden und Ehrenämter BMS-COM-5, um entsprechende Genehmigungen einzuholen. Spenden für wohltätige Zwecke sollten nur direkt an genehmigte Empfänger erfolgen. In einigen Fällen können Spenden für wohltätige Zwecke ein potentiell Korruptionsrisiko darstellen, insbesondere in bestimmten Ländern.

Handeln Sie verantwortungsvoll, wenn Sie Geschenke, Bewirtung und Reisen erhalten bzw. bereitstellen

Das Geben und Annehmen von bescheidenen Geschenken, Bewirtung, Reisen und Unterhaltung gehört zum normalen internationalen Geschäftsgebaren. Es kann auch eine positive Arbeitsatmosphäre zwischen unserer Organisation, unseren Mitarbeitern und unseren Geschäftspartnern schaffen. Erfolgt dies jedoch auf verschwenderische Art und Weise oder häufig, kann es den Anschein erwecken, dass Geschäftsentscheidungen unfair getroffen werden und das könnte als Bestechung gesehen werden. Wenn Sie Geschenke, Bewirtung, Reisen oder Unterhaltung bereitstellen oder erhalten, müssen Sie gewährleisten, dass Sie die Globale Richtlinie zu Geschenken, Bewirtung und Reisen (Global Policy on Gifts, Hospitality and Travel) BMS-LGL-22 von Westinghouse und die relevanten landesspezifischen Gesetze einhalten sowie alle notwendigen Vorabgenehmigungen einholen, mit denen der Geschäftszweck gerechtfertigt wird. Das schützt Westinghouse und Sie, indem gewährleistet wird, dass Geschenke, Bewirtung, Reisen und Unterhaltung, die Dritten angeboten werden, gemäß den geltenden Gesetzen zulässig sind. Es ist auch wichtig, sich der kulturellen Unterschiede und Geschäftspraktiken bewusst zu sein, die je nach Kultur, Tradition und Norm erheblich variieren.

Da die Vergabe von Geschenken auf der ganzen Welt unterschiedlich wahrgenommen wird, gelten bei Westinghouse strenge Beschränkungen dazu, bei welchen Arten von Geschenken die Annahme bzw. Vergabe akzeptabel ist. Lesen Sie die BMS-LGL-22 – Globale Richtlinie zu Geschenken, Bewirtung und Reisen (Global Policy on Gifts, Hospitality, and Travel, GHT) durch, bevor Sie Geschenke jeglicher Art vergeben oder erhalten. **Bargeld oder Barwerte (wie Geschenkkarten) sind niemals erlaubt.** Es muss einen legitimen Geschäftszweck für jeden GHT-Beleg geben.

Der Zutritt zu Familienangehörigen von Westinghouse oder Gästen ist nur bei gemeinschaftlichen familienorientierten Veranstaltungen gestattet, denen ein berechtigter geschäftlicher Zweck zugrunde liegt.

Wenn Sie sich bei der Annahme eines Geschenks oder einer Bewirtung nicht wohl fühlen, weisen Sie das Geschenk/die Bewirtung zurück und beraten Sie sich mit Ihrem Vorgesetzten oder der Globalen Compliance-Organisation über die Situation, bevor Sie das Geschenk annehmen. Wenn Sie Hilfe bei der Einhaltung dieser Richtlinie benötigen oder verdächtige Aktivitäten melden möchten, wenden Sie sich bitte an die Globale Compliance-Organisation von Westinghouse.

Zu den zulässigen Bewirtungen, zu denen Mahlzeiten und Unterhaltung gehören, gehören auch Aktivitäten, auf die Folgendes zutrifft:

- Sie sind nach den Gesetzen des Landes, in dem sie gewährt werden, legal.
- Sie sind nach Westinghouse-Richtlinien zulässig.
- Sie sind nach den internen Richtlinien des Empfängers zulässig.
- Sie haben einen angemessenen und bescheidenen Wert in Ihrer Region.
- Sie sind nicht dazu gedacht, das Urteilsvermögen zu beeinflussen oder als Gefälligkeit für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen wahrgenommen zu werden.
- Sie gehen nicht an einen Amtsträger.
- Der Empfänger fühlt sich dadurch nicht verpflichtet.
- Sie werden der Richtlinie von Westinghouse entsprechend gemeldet oder genehmigt.



Weitere Informationen finden Sie in der [BMS-LGL-22 – Globale Richtlinie zu Geschenken, Bewirtung und Reisen \(Global Policy on Gifts, Hospitality and Travel\)](#).

F Ein Lieferant bot mir eine Geschenkkarte für ein lokales Steakhouse an. Kann ich das akzeptieren?

A Nein. Mitarbeitern von Westinghouse ist es nicht gestattet, Bargeld oder Bargeldäquivalente anzunehmen. Wenn der Lieferant anbietet, für eine Mahlzeit zu bezahlen, und kein Bargeld ausgetauscht wird, ist dies wahrscheinlich zulässig, solange es nicht extravagant ist. Sie sollten sich bei Global Compliance erkundigen, bevor Sie die Mahlzeit als Sachleistung annehmen.

F Einer unserer Lieferanten hat uns zu einem Golfausflug eingeladen. Der Lieferant bot an, alle Kosten für Reise, Verpflegung und Unterkunft zu übernehmen. Darf ich dieses Angebot annehmen?

A Vielleicht, aber Sie müssen zuerst die Rechtsabteilung und die Global Compliance konsultieren. All Reisen bedürfen der vorherigen Genehmigung durch die Compliance-Organisation. Die Compliance-Abteilung müsste den Wert der bereitgestellten Waren und Dienstleistungen prüfen, um das Risiko in Verbindung mit der Annahme der Reise bestimmen.

A Kürzlich habe ich auf einer Messe bei einer Verlosung zwei Baseball-Tickets gewonnen. Kann ich diese akzeptieren?

R Ja. Sie dürfen Gegenstände behalten, die Sie auf einer Messe oder einer anderen geschäftlichen Zusammenkunft erhalten haben, solange sie durch einen Prozess vergeben wurden, bei dem sie allgemein verfügbar waren und nicht auf eine einzelne Person abzielten.

Handeln Sie im besten Interesse des Unternehmens

Es kommt zu Interessenkonflikten, wenn die privaten Aktivitäten eines Mitarbeiters, seine persönlichen finanziellen oder sonstigen persönlichen Interessen seine Westinghouse betreffenden Entscheidungen beeinflussen oder den Anschein einer solchen Beeinflussung erwecken.

Wir müssen immer im besten Interesse von Westinghouse handeln. Das heißt:

- Vermeiden Sie Aktivitäten, die einen Interessenkonflikt schaffen oder auch nur den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken; und
- befolgen Sie die Richtlinie zu Persönlichen Interessenkonflikten (Personal Conflicts of Interest Policy).

Alle Mitarbeiter müssen tatsächliche oder potentielle Interessenkonflikte gegenüber ihrem Vorgesetzten, ihrem Ansprechpartner in der Personalabteilung oder bei Global Compliance unter coi@westinghouse.com offenlegen.

Interessenkonflikt

Ein bestehender Interessenkonflikt stellt nicht immer eine Verletzung unseres Kodex dar, wenn jedoch ein tatsächlicher oder potentieller Interessenkonflikt **nicht offen gelegt wird**, begründet das automatisch einen Verstoß. Nachfolgend finden Sie einige Beispiele für Interessenkonflikte:

- Geschäftsbeziehungen zu engen Freunden oder Familienmitgliedern
- Annahme einer zweiten Beschäftigung, bei der Sie im Wettbewerb mit Westinghouse stehen
- Managen Ihres eigenen Geschäfts auf eine Art und Weise, die sich störend auf Ihre Funktion bei Westinghouse auswirkt
- Arbeiten für enge Freunde oder Familienmitglieder oder diese für Sie arbeiten lassen
- Eine direkte oder indirekte erhebliche finanzielle Beteiligung an einem unserer Konkurrenten, Lieferanten, Kunden oder sonstigen Drittparteien, zu denen wir geschäftliche Beziehungen unterhalten
- Die Umlenkung einer Geschäftsgelegenheit von Westinghouse an ein anderes Unternehmen
- Mitgliedschaft im Vorstand bestimmter gemeinnütziger Unternehmen.



Weitere Informationen finden Sie in der **BMS-LGL-24-Richtlinie zu persönlichen Interessenkonflikten (Personal Conflicts of Interest)** und in lokalen landesspezifischen Richtlinien.

F Darf ich in meiner Freizeit für einen Kunden von Westinghouse arbeiten? Ich möchte dem Kunden einfach nur Geld sparen und der Kunde würde dieselbe Servicequalität erhalten, wie wenn Westinghouse den Service erbringen würde.

A Nein. Hierbei handelt es sich um einen direkten Interessenkonflikt. Sie nutzen Ihre Kenntnisse über einen Kunden von Westinghouse und die Anforderungen des Kunden, um sich selbst extra Einkommen zu beschaffen. Sie stehen dann vielleicht auch direkt im Wettbewerb zum Unternehmen, wenn Sie eine potentielle Geschäftsmöglichkeit für Westinghouse für sich selbst nutzen.

F Ich wurde gebeten, dem Vorstand einer gewinnorientierten externen Organisation beizutreten. Stellt das einen Konflikt dar?

A Das würde zwar nicht immer einen Interessenkonflikt begründen, doch sollten Mitarbeiter in Bezug auf die Umstände vorsichtig sein. Interessenkonflikte sind wahrscheinlicher, wenn die externe Organisation ein Konkurrent, Lieferant oder Kunde ist oder eine andere Beziehung zu Westinghouse hat. Sie müssen jede potenzielle Tätigkeit in einem Vorstand in jedem Fall mit der Globalen Compliance-Organisation besprechen, bevor Sie eine Vorstandsposition akzeptieren. d'accepter un poste d'administrateur.



Wickeln Sie Handel gesetzeskonform ab

Das Globale Programm für die Einhaltung von Handelsvorschriften (Global Trade Compliance) bei Westinghouse gewährleistet, dass wir die für jeden grenzüberschreitenden Export und Import von Waren, Software und Technologie geltenden Gesetze und Bestimmungen in Hinblick auf Sanktionen einhalten. Unsere Mitarbeiter müssen dabei die Globale Unternehmensrichtlinie zu Handels-Compliance (Global Trade Compliance Company Policy) sowie regionale und lokale Richtlinien und Gesetze in den Ländern, in denen wir geschäftstätig sind, befolgen. Die Handels-Compliance kann wie folgt in mehrere unterschiedliche Themenbereiche untergliedert werden:

Exportkontrolle

Mitarbeiter müssen die Exportkontrollgesetze und -bestimmungen aller Länder einhalten, in denen wir geschäftstätig sind. Da die US-amerikanischen Exportkontrollgesetze auch für exportierte US-Waren und -Technologie über den ursprünglichen Export hinaus gelten, müssen alle Westinghouse-Standorte weltweit sowohl die lokalen als auch die geltenden US-amerikanischen Exportbestimmungen einhalten.

Import-Compliance

Westinghouse hält die Importgesetze und -bestimmungen aller Länder ein, in denen wir geschäftstätig sind, wie u. a. die Auflagen in Bezug auf Klassifizierung, Wertbestimmung und Kennzeichnung. Vorzugszoll-Sparprogramme werden eingesetzt, um Kosteneinsparungen für unser Geschäft und unsere Kunden zu maximieren.

Embargos und Sanktionen

Eine Region oder ein Land kann jederzeit beschließen, den Handel mit bestimmten Ländern, juristischen Personen oder Einzelpersonen einzuschränken. Die Strafen für Verstöße gegen diese Einschränkungen können gravierend sein. Westinghouse hält sich an alle gesetzlich vorgeschriebenen Embargos und Sanktionen. Anti-Boykottgesetze und -Regelungen.

Anti-Boykottgesetze und -Regelungen

Westinghouse und seine Nicht-US-Tochtergesellschaften, Geschäftsstellen und verbundenen Unternehmen außerhalb der USA dürfen sich an keinem Wirtschaftsboykott beteiligen, der im Widerspruch zu den US-Anti-Boykott-Gesetzen steht. Westinghouse meldet alle derartigen Anfragen an die US-Regierung, wie gesetzlich vorgeschrieben.

Melden Sie nicht-konforme Transaktionen

Wenden Sie sich an Global Trade Compliance, um sich beraten zu lassen oder nicht konforme Handelspraktiken zu melden, wie z. B.:

- bei einer tatsächlichen oder potenziellen unbeabsichtigten Freigabe oder einem Missbrauch von Technologie von Westinghouse.
- die Weigerung eines Kunden oder Einkäufers, Informationen zum Endanwender anzubieten.
- Ein Spediteur ist als Endanwender angegeben.
- Die angegebene Endanwendung stimmt nicht mit den Produktspezifikationen überein.
- Bei der Transaktion sind Bargelder oder Barwerte im Spiel.



Weitere Informationen finden Sie in der **Globalen Unternehmensrichtlinie zu Handels-Compliance (Global Trade Compliance Company Policy) BMS-LGL-73** und der **Globalen Sanktionsrichtlinie (Global Sanctions Policy) (BMS-LGL-141)** und in regionalen sowie landesspezifischen Richtlinien.

F Ich bin Vertriebsingenieur und arbeite mit einem neuen Kunden. Dieser ist am Kauf von Instrumentierungs- und Steuerungsteilen interessiert, wir verfügen jedoch über keine Exportlizenzen zur Unterstützung dieses Vertrags. Wie stelle ich sicher, dass ich meinen potenziellen Kunden unter Einhaltung der Exportgesetze und -vorschriften beliefern kann?

A Wenden Sie sich an das Global Trade Compliance Team, bevor Sie Verträge mit neuen Kunden unterzeichnen. Es gelten möglicherweise die Exportkontroll- und Sanktionsgesetze und -vorschriften der USA und anderer Länder, die möglicherweise zu Einschränkungen aufgrund des Kundeneigentums oder der militärischen Endverwendung führen. Wir müssen sicherstellen, dass Westinghouse den Vertrag erfüllen kann, bevor wir eine vertragliche Verpflichtung eingehen.

F Ich verhandle einen Vertrag mit einem Kunden aus einem Land im Nahen Osten und wurde um Informationen über Verbindungen von Westinghouse mit Israel gebeten. Darf ich dieser Anfrage Folge leisten?

A Das ist möglicherweise ein Problem und abhängig von anderen Fakten, kann es für das Unternehmen aufgrund der US-Anti-Boycott-Gesetze gesetzeswidrig sein, solche Informationen bereitzustellen. Vor weiteren Schritten sollten Sie sich bei der Global Trade Compliance Group erkundigen.

F Ich bin Engineering Manager in den USA und arbeite an einem Dampfgenerator-Austauschprojekt und muss Westinghouse-Ingenieure in mehreren Ländern einsetzen, um pünktlich für unseren Kunden liefern zu können. Ich weiß, dass ich Nukleartechnologie ohne spezifische Exportlizenzen nach Kanada und an unsere Standorte in EMEA weitergeben kann. Können Ingenieure in diesen Ländern ohne spezielle Exportlizenzen Nukleartechnologie teilen und in die USA zurückgeben?

A Alle Standorte außerhalb der USA benötigen spezielle Exportlizenzen für den Transfer von Nukleartechnologie. Westinghouse verfügt zwar über viele Exportlizenzen von nicht-US-Ländern, diese können aber ausschließlich für bestimmte Projekte gelten. Situationen wie diese müssen auf Einzelfallbasis vom globalen Team für Handels-Compliance überprüft werden.

F Ich bin Sourcing Manager in Frankreich und habe einen potenziellen Lieferanten identifiziert, dessen wirtschaftlicher Eigentümer eine von den USA sanktionierte Partei ist. Der wirtschaftliche Eigentümer wird von den USA sanktioniert, aber nicht von Frankreich. Muss ich mich, obwohl die USA nicht an dieser Transaktion beteiligt sind, auf US-Sanktionen achten?

A Ja. Alle weltweiten Standorte von Westinghouse müssen die US-Sanktionen zusätzlich zu den lokalen Exportgesetzen einhalten. Wenden Sie sich an die Global Trade Compliance Group und lassen Sie sich bei Bedarf beraten.

F Ich wurde von einem Rüstungsunternehmen kontaktiert, das einen Teil der kommerziellen Nukleartechnologie von Westinghouse für militärische Zwecke nutzen möchte. Muss ich besondere Vorsichtsmaßnahmen treffen, wenn ich mit einem Rüstungsunternehmen für militärische Projekte zusammenarbeite, selbst wenn es nur um Nukleartechnologie geht?

A Ja, es gibt besondere Vorsichtsmaßnahmen, die Sie treffen müssen, wenn Sie mit einem Rüstungsunternehmen zusammenarbeiten. Der erste Schritt besteht darin, das globale Team für Handels-Compliance zu beauftragen, bevor Sie fortfahren. Wenn wir beginnen, einen Teil unserer regulären Arbeit für militärische Endzwecke zu modifizieren, gelten restriktivere Handelsvorschriften für uns, die zusätzliche Maßnahmen erfordern.





das ist mein
KODEX

Jennifer
Cranberry Township,
Pennsylvania, USA

Akkurat und transparent sein

Wir haben NULL Toleranz gegenüber jeder Art von Betrug. Wir müssen akkurat und transparent in Bezug darauf sein, wie bei Westinghouse Geschäfte abgewickelt und Geschäftstransaktionen aufgezeichnet werden. Wir müssen auch bei unserer finanziellen und nichtfinanziellen Berichterstattung die höchsten ethischen Maßstäbe ansetzen.

Das heißt:

- Wir müssen sicherstellen, dass nur die zuständigen Personen in der Lage sind, Finanztransaktionen zu verarbeiten
- Wir müssen gewährleisten, dass alle finanziellen Transaktionen ordnungsgemäß autorisiert, vollständig und akkurat sind
- Wir müssen alle Rechnungslegungs-, Finanz-, Steuer- und sonstigen relevanten behördlichen Anforderungen in den Ländern erfüllen, in denen wir geschäftstätig sind, einschließlich Sarbanes-Oxley-Standards
- Wir müssen akkurate und transparente Finanzberichterstattung gewährleisten
- Wir müssen akkurate Berichterstattung über den aktuellen Projektstatus, die aktuellen Kosten und aktuellen Terminpläne gewährleisten
- Wir müssen gewährleisten, dass die notwendigen Änderungen an Projektfinanzdaten (ICNs/CCNS) zeitnah verarbeitet werden
- Wir müssen sicherstellen, dass die geschätzten Kosten bis zum Abschluss den aktuellsten (bekanntesten) Bedingungen entsprechen
- Wir müssen sicherstellen, dass Projektzeitpläne den gesamten verbleibenden Projektumfang (einschließlich Anbieter-/Lieferanteninformationen) enthalten und die erreichbare Aktivitätsdauer widerspiegeln
- Wir müssen vollständige und akkurate Prüfprotokolle der Produktqualität und Testprotokolle erstellen
- Wir müssen eine transparente Berichterstattung zu Umwelt, Qualität und Sicherheit haben
- Wir müssen gewährleisten, dass alle externen Präsentationen und Antworten auf Anfragen über Westinghouse vollständig, fair, akkurat, zeitgerecht und verständlich sind

Wir dürfen Folgendes **nicht** tun:

- Finanzkonten, -aufzeichnungen oder -berichte falsch darstellen oder verfälschen
- „Schwarze“ Konten führen, um fragwürdige oder illegale Zahlungen zu ermöglichen
- Nichtfinanzielle Aufzeichnungen, beispielsweise Testergebnisse zur Produktqualität, verfälschen
- Steuern hinterziehen oder Steuerhinterziehung durch andere Parteien erleichtern
- Mitarbeiter, Auditoren und Geschäftspartner manipulieren, nötigen oder täuschen, um irreführende Einträge in unseren Finanzberichten zu erstellen

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Sie um die Anwendung fragwürdiger Rechnungslegungsmethoden, die Verfälschung von Daten oder die Erstellung inakkurater Einträge in unseren Büchern und Aufzeichnungen gebeten werden, dann sollten Sie Ihr Problem umgehend über die Westinghouse Hilfestellung eskalieren.

F Ich habe Fälle gesehen, in denen die Berichterstattung zum Projektstatus in Bezug auf die Kosten und den Terminplan die tatsächliche Leistung am Projekt nicht akkurat widerspiegeln. Was sollte ich tun?

A Wenn Ihnen das nicht unangenehm ist, können Sie die Situation mit Ihrem Vorgesetzten besprechen. Sie können auch mit einem Manager auf höherer Ebene in Ihrer Organisation sprechen oder eine andere Methode in der Westinghouse Hilfestellung anwenden, wenn ihre Bedenken nicht beigelegt werden. Falls es zu inakkurater Berichterstattung von Finanzdaten zum Projekt kam, ist dies eine schwere Verletzung unseres Kodex und auch mögliche Verletzungen sollten stets gemeldet und bearbeitet werden.



Weitere Informationen finden Sie unter [BMS-FIN-12 - Finanzrichtlinie \(Financial Policy Governance\) - Anhang A: Globale Finanzrichtlinie](#) und lokale landesspezifische Richtlinien.

Vertraulichkeit wahren, proprietäre Informationen, geistiges Eigentum und personenbezogene Daten schützen

Vertraulichkeit

Informationen gehören zu unseren wichtigsten Vermögenswerten. Wir alle sind dafür verantwortlich, die Vertraulichkeit von Informationen von Westinghouse zu schützen. Zu den vertraulichen Informationen von Westinghouse gehören:

- Geschützte und vertrauliche technische Informationen
- Rechnungslegungs- und Finanzinformationen
- Geschäfts- und strategische Entwicklungspläne
- Kunden- und Lieferantendaten
- Informationen über bevorstehende Akquisitionen
- Personenbezogene Daten

Firmeneigene Informationen

Geschützte Informationen sind z. B. Informationen, Daten, Software, Zeichnungen, Konstruktionen, Spezifikationen, Hardware, Angelegenheiten oder Dinge geheimer, geschützter, vertraulicher oder privater Natur, die als vertraulich, geschützt oder ähnlich ausgewiesen wurden und sich auf das Geschäft von Westinghouse beziehen, darunter Angelegenheiten technischer Natur (wie Knowhow, Prozesse, Daten und Techniken), Angelegenheiten geschäftlicher Natur (wie Informationen über Zeitpläne, Kosten, Gewinne, Märkte, Verkäufe, Kunden, vertragliche Angelegenheiten miteinander), geschützte Angelegenheiten (wie Informationen über Patente, Patentanmeldungen, Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse und Warenzeichen), andere Informationen ähnlicher Art und alle anderen Informationen sowie jegliche andere Informationen, die aus den vorstehenden Informationen abgeleitet wurden. Geschützte Informationen können als geheim und vertraulich behandelt werden (z. B. geschützte Westinghouse-Klasse 1, geschützte Westinghouse-Klasse 2) oder nicht vertraulich sein (z. B. nicht geschützte Westinghouse-Klasse 3), um unseren Wettbewerbsvorteil und unsere Betriebssicherheit zu wahren.



Weitere Informationen finden Sie in [BMS-LGL-28 – Die Klassifizierung und Reklassifizierung und Freigabe von firmeneigenen Informationen von Westinghouse](#); [BMS-LGL-32 – Verfahren zur Kennzeichnung und Handhabung geschützter Informationen](#); [BMS-LGL-36 – Verwaltung von geistigem Eigentum an Computersoftware](#); und in den lokalen Richtlinien im Land.

Anfragen von der Öffentlichkeit und von Medien

Alle von Mitarbeitern erhaltenen Interviewanfragen oder Bitten um Westinghouse-Informationen von einer externen Organisation werden an die Globale Kommunikationsabteilung weitergeleitet. Westinghouse-Mitarbeiter sind nicht befugt, im Namen des Unternehmens mit den Medien zu interagieren, auch nicht über soziale Medien. Alle Anfragen sollten an das Team unter media@westinghouse.com gerichtet werden.

So werden vertrauliche Geschäftsinformationen geschützt

- E-Mails, die vertrauliche Geschäftsinformationen enthalten, müssen gemäß den geltenden Richtlinien gehandhabt werden.
- Wo immer möglich, sollte ein papierloser Ansatz verfolgt werden – drucken Sie vertrauliche Geschäftsinformationen nur dann aus, wenn dies unbedingt erforderlich ist, und lassen Sie keine ausgedruckten Dokumente in der Öffentlichkeit oder an Druckern liegen.
- Speichern Sie nur minimale Mengen an vertraulichen Daten lokal auf Ihrem Laptop, schützen Sie sie mit einem Passwort und sperren Sie Ihren Bildschirm immer, wenn Sie Ihr Gerät verlassen.
- Vertrauliche Informationen müssen – wenn sie aufbewahrt werden müssen – unter Verschluss gebracht werden, ansonsten müssen sie vernichtet oder in einem gesicherten Aktenvernichter entsorgt werden, wenn sie nicht mehr benötigt werden.
- Dokumente und Laptops mit vertraulichen Informationen dürfen nur dann vom Firmengelände entfernt werden, wenn dies zur Erfüllung Ihrer Arbeitspflichten erforderlich ist; sie sind jederzeit zu sichern.
- Geben Sie vertrauliche Informationen nur in dem Umfang weiter, der für einen geschäftlichen Zweck erforderlich ist, und mit vorheriger Genehmigung der Rechtsabteilung.
- Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie vertrauliche Informationen mit Westinghouse-Kollegen außerhalb des Büros besprechen.
- Schützen Sie vertrauliche Informationen weiterhin, auch nachdem eine Geschäftsbeziehung oder Geschäftschance beendet wurde.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich bei Fragen zu vertraulichen Informationen an die Rechtsabteilung oder Global Compliance.

Bei Reisen ins Ausland reichen Sie ein IT-Ticket für eine „Anfrage für grenzüberschreitende Arbeit“ ein oder wenden Sie sich an das Globale Handelsteam von Westinghouse, um sich einen Laptop auszuleihen.



Weitere Informationen finden Sie unter: [BMS-IS-46 – Westinghouse Globale Informationssicherheitsrichtlinie \(Westinghouse Global Information Security Policy\)](#); [HR-92 – Vorübergehende Anfrage für grenzüberschreitende Telearbeit \(Temporary Cross-Border Remote Work Policy\)](#).

Geistiges Eigentum

Geistiges Eigentum umfasst das gesamte Knowhow, Wissen oder Wissensartefakte, durch die die Wettbewerbsfähigkeit von Westinghouse gefördert wird. Geistiges Eigentum umfasst die oben definierten firmeneigenen Informationen und schließt auch Informationen ein, die zwar der Öffentlichkeit zugänglich sind, aber durch Gesetz oder Satzung geschützt sind, wie z. B. Patentmarken und Urheberrechte.



Weitere Informationen finden Sie in [BMS-LGL48 – Marken und Dienstleistungsmarken \(Guidance on Trademarks and Service Marks\)](#); [BMS-LGL-29 – Leitfaden zu Urheberrechten \(Guidance on Copyrights\)](#) sowie in lokalen landesspezifischen Richtlinien. Besuchen Sie die Seite Intellectual Property Committee (Ausschuss für geistiges Eigentum) auf [george](#) für das neueste Patenterfindungsverfahren.

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind Informationen über Personen oder Informationen, welche die Identifizierung von Personen ermöglichen könnten, entweder auf direktem und/oder indirektem Wege. Personenbezogene Daten können Identifikationsdaten, Kontaktdaten, demographische Informationen, aber auch Online-Kennungen und Fakten über die physische, kulturelle, digitale Identität der Person usw. sein.

Der Verlust oder der Missbrauch personenbezogener Daten führt zu einem Schaden für Einzelpersonen, was Beschämung, Unannehmlichkeiten und betrügerische Datennutzung einschließt. Der Schutz der Vertraulichkeit und der Integrität personenbezogener Daten ist eine wichtige Verantwortung, die Westinghouse ernst nimmt; und das Unternehmen erwartet von seinen Mitarbeitern, dass sie persönliche Daten legal, fair und vertraulich verarbeiten und handhaben.

Weitere Informationen zu den Grundsätzen und Richtlinien, die bei der Verarbeitung personenbezogener Daten befolgt werden müssen, finden Sie in den unten aufgeführten Richtlinien.



Weitere Informationen finden Sie in [BMS-LGL-105 – Richtlinie zum Schutz personenbezogener Daten und der Privatsphäre \(Personal Data Protection and Privacy Policy\)](#) und [BMS-LGL-151 – Personal Identification Policy \(Richtlinie zu personenbezogenen Identifizierungsdaten\)](#)

Verantwortungsbewusster Umgang mit künstlicher Intelligenz

Westinghouse ist bestrebt, alle Gesetze und Vorschriften einzuhalten und gleichzeitig die neuesten Lösungen zur Innovation, Verbesserung der Geschäftsabläufe, Entscheidungsfindung und Produktentwicklung einzusetzen. Zu diesem Zweck nutzt Westinghouse künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen, um die Qualität unserer Produkte weiter zu verbessern. KI ist zwar ein hilfreiches Tool, birgt jedoch Risiken, die durch unsere Governance und die verantwortungsvolle Verwendung der KI-Richtlinie effektiv gemindert werden. Westinghouse hat ein Data Ethics Committee (DEC) eingerichtet, um risikobasierte Bewertungen neuer, potenziell risikoreicher KI-Lösungen durchzuführen. Es dürfen

F Ich arbeite an einer Präsentation, die auf einer Konferenz in Schweden gegeben werden soll. Dabei ist nicht eindeutig klar, wie Dokumente markiert sein sollten und was ich den Teilnehmern der öffentlichen Konferenz mitteilen darf und was nicht. Wie erhalte ich Hilfe, um sicherzustellen, dass ich firmeneigene Informationen von Westinghouse ordnungsgemäß markiere und schütze?

A Die Antwort kann kompliziert sein, daher ist es immer richtig, um Hilfe zu bitten. Siehe auch [BMS-LGL-28 Richtlinien zur Klassifizierung und Reklassifizierung und Freigabe von firmeneigenen Informationen von Westinghouse \(The Classification and Reclassification and Release of Westinghouse Proprietary Information\)](#), [BMS-LGL-32 Prozess für die Markierung und Handhabung firmeneigener Informationen \(Process for Marking and Handling Proprietary Information\)](#) oder bitten Sie um Orientierungshilfe bei unserem Koordinator für firmeneigene Informationen (Proprietary Information Coordinator) oder wenden Sie sich an die Westinghouse Hilfestellung.

F Eine meiner Kolleginnen bat mich, vertrauliche Informationen an ihre private E-Mail-Adresse zu senden. Sie sagte, dies mache es einfacher, zu Hause an dem Projekt zu arbeiten. Soll ich ihrer Bitte nachkommen?

A Nein. Geschützte Informationen oder andere Unternehmensinformationen sollten niemals an eine private E-Mail-Adresse gesendet werden. Sie können die Informationen an ihre WEC-E-Mail-Adresse senden, solange Sie alle geltenden Richtlinien einhalten.

keine geschützten, personenbezogenen Daten oder exportkontrollierten Informationen in eine risikogefährdete KI-Plattform eingegeben werden, ohne dass zuvor die Genehmigung des DEC und der jeweiligen Dateneigentümer vorliegt oder die Plattform zuvor für die interne Verwendung bei Westinghouse genehmigt wurde. Wenn personenbezogene Daten verwendet werden, sollten sie nur in einem sicheren, genehmigten, internen Modell und nicht in einer externen KI-Plattform mit hohem Risiko vorliegen.



Weitere Informationen finden Sie in [BMS-LGL-164 – Richtlinie und verantwortungsbewusster Umgang mit künstlicher Intelligenz \(Policy and Responsible Use of Artificial Intelligence\)](#), [BMS-IRM-48 – Richtlinie zur akzeptablen Nutzung der Technologie der generativen künstlichen Intelligenz \(Acceptable Use of Generative Artificial Intelligence Technology Policy\)](#) und in lokalen landesspezifischen Richtlinien.

Kommunikation und Soziale Medien

Wir müssen die Vertraulichkeit geschäftlicher und personenbezogener Daten bei der Benutzung sozialer Medien und aller sonstigen Kommunikationsmethoden schützen. Wenn wir Informationen posten, müssen wir alle anwendbaren Richtlinien und Verfahren von Westinghouse einhalten. Posten Sie nur ehrliche, korrekte und angemessene Inhalte.

Wenn Sie einen möglichen Missbrauch von sozialen Medien erkennen, sollten Sie das der globalen Kommunikationsabteilung melden. Ziehen Sie die Richtlinien für soziale Medien (Social Media Policy) von Westinghouse zurate, damit Sie verantwortungsvolle Entscheidungen in Bezug auf Ihre Verwendung von sozialen Medien treffen.



Weitere Informationen finden Sie in [BMS-COM-4 – Richtlinie für soziale Medien \(Social Media Policy\)](#) und in lokalen landesspezifischen Richtlinien.

Engagement von Westinghouse für Qualität, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit

Unser Qualitäts-, Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsprogramm

Westinghouse verpflichtet sich zu einem ethischen Unternehmensverhalten in den Bereichen Qualität, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit (QUGS). Dieses Engagement erstreckt sich über das Unternehmen hinaus auf die Gemeinden, in denen wir tätig sind, und wird von einem Team erfahrener QUGS-Experten unterstützt, die sich verpflichtet haben, den ethischen Standard von Westinghouse, das ist Integrität in unserem Kern, zu erfüllen. Das Engagement von Westinghouse für QUGS ist auf allen Ebenen der Organisation präsent. Von der Produktionshalle bis zur Vorstandsetage des Unternehmens ermutigen wir alle Mitarbeiter, sich zu äußern, wenn Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltbedenken auftauchen. Mitarbeiter können Bedenken bei ihren Vorgesetzten oder der Beratungsstelle für globale Ethik und Bedenken von Westinghouse vorbringen, die in allen Ländern, in denen wir tätig sind, rund um die Uhr verfügbar ist.

Unsere QUGS-Verpflichtungen

Westinghouse verpflichtet sich zur:

- Gewährleistung der Einhaltung aller geltenden gesetzlichen und sonstigen Compliance-Verpflichtungen und -Anforderungen.
- Bereitstellung einer sicheren und gesunden Arbeitsumgebung, in der arbeitsbedingte Unfälle und Arbeitskrankheiten verhindert werden und das Ziel Null Schäden sind.
- Identifizierung und Verwaltung von QUGS-Gefahren, -Aspekten und -Risiken und Umsetzung wirksamer Pläne zur Beseitigung oder Minimierung dieser Risiken.
- Reduzierung unserer Umweltauswirkungen durch Minimierung von Treibhausgasemissionen, Rohstoff- und Energieverbrauch und Vermeidung von Umweltverschmutzung durch Reduzierung von Abfällen, Recycling oder Wiederverwendung von Materialien und Ressourcen sowie Verbesserung der Energieeffizienz im gesamten Betrieb.
- Kontinuierliche Verbesserung des Managementsystems, um die Übereinstimmung mit dem Zweck und Kontext der Organisation sicherzustellen und ihre strategische Ausrichtung zu unterstützen.
- Förderung einer Kultur des QUGS-Bewusstseins, der Beratung, Beteiligung und Rechenschaftspflicht bei allen unseren Mitarbeitern und anderen interessierten Parteien.
- Anerkennung der besonderen Merkmale in Verbindung mit der Nukleartechnologie und Sicherstellung, dass Aktivitäten mit Kernmaterial so durchgeführt werden, dass dabei gewährleistet wird, dass die nukleare Sicherheit nicht durch andere Prioritäten beeinträchtigt wird.
- Aufstellung sinnvoller, realistischer Ziele, um unsere QUGS-Leistung kontinuierlich zu verbessern.

- Nutzung qualifizierter und kompetenter Ressourcen zur Umsetzung und Aufrechterhaltung unserer QUGS-Programme.
- Aufrechterhaltung eines Arbeitsumfelds, in dem Mitarbeiter ermutigt werden, Bedenken hinsichtlich der Sicherheit und Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen offen zu äußern.
- Strategien unterstützen und an der Nachhaltigkeitspolitik des Unternehmens ausrichten.

Umweltverantwortung

Bei Westinghouse führen wir unser Geschäft auf eine Art und Weise, dass die Umwelt und Öffentlichkeit geschützt bleiben. Als Kernenergieunternehmen erkennen wir, welche Rolle uns in Bezug auf die Reduzierung von Kohlenstoffemissionen zufällt und wir nutzen die Gelegenheit, um einen grüneren Planeten schaffen zu helfen. Zum Schutz der Umwelt verpflichtet sich Westinghouse zu Folgendem:

- Abfallreduzierung, Vermeidung von Umweltverschmutzung, Ressourcenschonung und effiziente Energienutzung in allen unseren Betrieben
- Kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltmanagementsysteme und -leistung durch Festlegung und Einhaltung sinnvoller Ziele und Vorgaben
- Schulung unserer Mitarbeiter für umweltbewusstes Arbeiten
- Durchführung von Audits unserer Umwelt-Compliance- und EHS-Managementsysteme, um die Einhaltung der für uns geltenden gesetzlichen Anforderungen, Genehmigungen, Vorschriften und Standards sicherzustellen
- Arbeit an unseren Zwischenzielen (Scope 1 und 2) für 2030 und unseren Netto-Null-Zielen für 2050 durch unseren Dekarbonisierungsplan

Gesundheit

Westinghouse ist bestrebt, sowohl die physische als auch die psychische Gesundheit seiner Mitarbeiter, Kunden und Nachbarn zu schützen. Um dies zu unterstützen, verpflichtet sich Westinghouse zu Folgendem:

- Förderung einer Kultur des Respekts für andere
- Aufrechterhaltung der höchsten Sorgfaltsstandards beim Schutz der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind
- Gewährleistung ordnungsgemäßer Kontrollen und Rechenschaftspflicht für Kernmaterial

Sicherheit

Unser Ziel von NULL Schäden gilt für alle Aspekte von Sicherheit, Umwelt und Qualität - sowie für Ethik und Integrität. Jeder muss die Verantwortung dafür übernehmen, sich selbst und seinen Arbeitsplatz sicher zu halten. So bleiben Sie sicher:

- Erweisen Sie anderen Respekt
- Beachten Sie die Vorschriften
- Halten Sie inne, wenn Sie sich nicht sicher sind
- Melden Sie Probleme umgehend
- Meine Unterschrift ist mein Wort

Gefahrenschutz

Wir engagieren uns für einen sicheren und geschützten Arbeitsplatz und unterstützen unser weltweites Geschäft, indem wir sichere, kostenwirksame und geschützte Lösungen bereitstellen. Unsere Schwerpunkte sind:

- Einem gewaltfreien Arbeitsplatz
- Verhinderung des Verlusts oder der Beeinträchtigung vertraulicher Informationen oder des geistigen Eigentums und des Eigentums und der Vermögenswerte des Unternehmens
- Bereitstellung von Krisenmanagement und Risikobegrenzung
- Bereitstellung von Informationen für Reisen und über Bedrohungen
- Beschränkung verbotener Gegenstände am Westinghouse Arbeitsplatz
- Einem drogen- und alkoholfreien Arbeitsplatz
- Ordnungsgemäße Kontrollen und Rechenschaftspflicht für Kernmaterial
- Umsetzung und Sicherstellung der Personalzutrittskontrolle
- Standardisierte Sicherheitspraktiken während des M&A-Prozesses



Weitere Informationen finden Sie in den [BMS-SEC-Dokumenten](#)

Einhaltung von Sicherungsmaßnahmen

Die Anlagen von Westinghouse erfüllen die geltenden nationalen, regionalen und internationalen Vorschriften zur Sicherheitsüberwachung. Das Global Nuclear Safeguards Programm fördert die Zusammenarbeit zwischen den Westinghouse-Unternehmen, die für die Einhaltung der nationalen, regionalen und internationalen Anforderungen in Bezug auf Sicherungsvorkehrungen verantwortlich sind, und gewährleistet den angemessenen Schutz von Sicherungsinformationen in Westinghouse-Systemen. Westinghouse sorgt für eine frühzeitige Einbindung relevanter Sicherungseinrichtungen, um die Risiken in Bezug auf Umfang, Zeitplan, Budget und Lizenzierung zu verringern und die Anforderungen in Bezug auf Sicherungsvorkehrungen weltweit zu erfüllen.

Qualität

Westinghouse erfüllt die Qualitätsanforderungen und Kundenerwartungen und konzentriert sich gleichzeitig auf die ständige Verbesserung und die Erbringung hervorragender Leistungen. Westinghouse entwirft, beschafft, produziert, vermarktet und liefert Produkte und Dienstleistungen auf gesetzeskonforme und zuverlässige Weise. Wir sind bestrebt, unsere Produkte und Dienstleistungen mit kompromissloser Qualität auf Anrieb zu liefern. Das Engagement aller Mitarbeiter in ihrer jeweiligen Rolle fördert eine Qualitätskultur im gesamten Unternehmen.



Weitere Informationen finden Sie in [BMS-NSC-1 – Erhalt einer positiven Kultur der nuklearen Sicherheit \(NSC\) und einer sicherheitsbewussten Arbeitsumgebung \(SCWE\)](#), [BMS-ECP-1 – Programm zur Meldung von Bedenken durch Mitarbeiter](#) und [POL-WEC-001 – QUGS-Richtlinie](#) sowie in den lokalen Richtlinien im Land.

F Ich arbeite an einem Kundenstandort und deren Sicherheitsstandards unterscheiden sich von unseren. Ich bin besorgt, dass unsere Mitarbeiter dadurch Gefahren ausgesetzt sein könnten. Was sollte ich tun?

A Sie müssen Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit der Personen um Sie herum sicherstellen. Wenn ein direktes Sicherheitsrisiko vorliegt, sollten Sie die Arbeit einstellen und die ranghöchste Führungskraft von Westinghouse auf der Arbeitsstelle benachrichtigen, damit er bzw. sie Sie weiter beraten und den Kunden entsprechend benachrichtigen kann. Im Rahmen seiner Zusammenarbeit mit dem Kunden, wird der Supervisor in Koordination mit dem Führungsteam von Westinghouse und der Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsabteilung sowie den Organisationen für nukleare Sicherheit eine Lösung entwickeln, die es uns gestattet, sowohl die Westinghouse-Richtlinie einzuhalten als auch die Kundenanforderungen zu erfüllen.

Wir machen die folgenden Merkmale einer gesunden **Kultur der nuklearen Sicherheit** zu unserer Priorität.



Ein wichtiger Teil einer gesunden Sicherheitskultur im Nuklearbereich (NSC) ist eine sicherheitsbewusste Arbeitsumgebung (SCWE). Eine sicherheitsbewusste Arbeitsumgebung (SCWE) ist eine Umgebung, in der sich das Personal frei fühlt, Sicherheitsbedenken ohne Furcht vor Regressionen, Einschüchterungen, Belästigungen oder Diskriminierungen vorzubringen, in der Bedenken unverzüglich geprüft, ihrer potenziellen sicherheitstechnischen Bedeutung entsprechend mit der richtigen Priorität behandelt und mit rechtzeitigem Feedback angemessen gelöst werden.

Zusätzlich zur Sicherstellung eines SCWE lassen wir die folgenden Merkmale eines gesunden NSC bei alle Arbeitsaktivitäten einfließen:

1. Persönliche Verantwortung
2. Hinterfragende Einstellung
3. Effektive Kommunikation bezüglich Sicherheit
4. Sicherheitsfördernde Wertvorstellungen und Handlungen der Führung
5. Entscheidungsfindung
6. Respektvolle Arbeitsumgebung
7. Kontinuierliches Lernen
8. Problemerkennung und -lösung
9. Keine Vergeltungsmaßnahmen, wenn Bedenken vorgebracht werden
10. Arbeitsprozesse

Bedenken in Bezug auf nukleare Sicherheit oder Compliance müssen direkt beim globalen Programm für Bedenkenanmeldungen zur Sprache gebracht werden.

„Relativität
bezieht
sich auf
die Physik,
nicht auf
die Ethik.“

—ALBERT EINSTEIN

Bewirken Sie einen Unterschied

Wir bewirken einen Unterschied sowohl über die Arbeit, die wir für Westinghouse leisten, als auch über unsere Privatleben außerhalb der Arbeit

Gemeinde

Westinghouse unterstützt Gemeinden, in denen wir geschäftstätig sind, durch wohlthätige Beiträge. Dank des Westinghouse Charitable Giving Program können wir Gemeinden finanzielle Unterstützung bereitstellen. Unsere vier strategischen Wohltätigkeitsbereiche sind: Bildung mit Schwerpunkt auf Wissenschaften, Technologie, Ingenieurwesen und Mathematik; Umweltverträglichkeit; und Sicherheit und Vitalität der Gemeinde.

Nachhaltigkeit

Wir sind bestrebt, die Grundsätze der Nachhaltigkeit in die Art, wie wir unser Geschäft führen, zu integrieren. Bei Westinghouse heißt das, Wert mithilfe von wenigen Ressourcen zu schaffen und die negativen Auswirkungen unserer Betriebe und Technologie zu minimieren. Wir sind bestrebt, über technologische Innovation, betriebliche Effizienz, Einbeziehung der Interessenvertreter und persönliche Verantwortung einen nachhaltigen Unternehmenswert zu schaffen. Um dies zu erreichen, bemühen wir uns, Umweltmanagementsysteme und -leistung durch die Festlegung und Aufrechterhaltung sinnvoller Ziele und Vorgaben kontinuierlich zu verbessern. Westinghouse verpflichtet sich außerdem zur Einhaltung aller geltenden Umweltgesetze und -vorschriften. Durch den Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit kann Westinghouse sein Ziel, emissionsarmen Strom zu produzieren, besser erreichen. Außerdem hilft uns das bei unserer Arbeit hin zu einer kohlenstoffneutralen Welt.

Schutz der Menschenrechte

Unsere Betriebstätigkeit steht im Einklang mit dem Geist und der Absicht der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und sonstigen geltenden internationalen Initiativen. Bei Westinghouse begrüßen wir Menschenrechtsinitiativen. Dies bedeutet, dass wir alle Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner mit Würde und Respekt behandeln. Westinghouse verpflichtet sich außerdem, Due-Diligence-Prüfungen durchzuführen, um Geschäftsbeziehungen zu identifizieren und zu beseitigen, die moderne Sklaverei, Menschenhandel und die Verwendung von Konfliktmineralien (Gold, Zinn, Tantal und Wolfram aus der Demokratischen Republik Kongo und der afrikanischen Region der Großen Seen) unterstützen. Um diese Bemühungen zu unterstützen, haben wir einen Verhaltenskodex für Lieferanten entwickelt und entsprechende Bedingungen in unsere Verträge aufgenommen.

F Ich habe Angebote für einen Liefervertrag für Zinn, das in einer unserer Anlagen verwendet werden soll, überprüft. Alle Bieter waren in den USA ansässige Lieferanten, aber ein Angebotspreis war wesentlich niedriger als die anderen. Ich weiß, dass Zinn ein Konfliktmineral ist, aber der Preis ist zu gut, um darauf zu verzichten. Soll ich das Angebot annehmen?

A Nein, zumindest noch nicht. Da Zinn ein Konfliktmineral ist, muss Westinghouse sicherstellen, dass es verantwortungsbewusst bezogen wird, bevor wir es in unserem Geschäftsbetrieb zulassen. Eine dramatische Preisabweichung könnte darauf hindeuten, dass das Zinn aus einer Konfliktzone stammt, in der oft Sklavenarbeit für die Gewinnung eingesetzt wird, was die Kosten erheblich senkt. Sie sollten sich so bald wie möglich an die Rechts- und Compliance-Abteilung wenden, damit der Lieferant einer Due-Diligence-Prüfung unterzogen wird. Das kann zwar einfach nur ein gutes Angebot sein, nichtsdestotrotz müssen wir angemessene Sorgfalt walten lassen, um sicherzustellen, dass wir unserer Verpflichtung zur Unterstützung der Menschenrechte nachkommen.

F Bei einer Werksprüfung ist mir aufgefallen, dass einige der Auftragnehmer recht jung aussahen. Ich habe den Werksleiter danach gefragt und er sagte: „Oh ja, das ist keine große Sache, das ist hier üblich“. Als ich ihn nach ihrem Alter fragte, sagte er mir, er habe nie danach gefragt, da es sich nur um Auftragnehmer und nicht um Westinghouse-Mitarbeiter handele. Ich mache mir Sorgen, dass Westinghouse unwissentlich Kinderarbeit einsetzt, was soll ich tun?

A Sie sollten sich so bald wie möglich an die Rechts- und Compliance-Abteilung wenden. Der Einsatz von Kinderarbeit stellt an sich ein Menschenrechtsrisiko dar, birgt aber auch das Potenzial für moderne Sklaverei und Menschenhandel. Auch wenn der Einsatz von Kinderarbeit in einem Rechtsraum, in dem Westinghouse tätig ist, üblich und legal ist, wird er dennoch von Westinghouse verboten, da dabei ein Zusammenhang mit Menschenrechtsverletzungen besteht.

F Ein Artikel in meiner Lokalzeitung erwähnte, dass gegen einen Lieferanten von Westinghouse wegen moderner Sklaverei ermittelt werden könnte. Die Geschichte kam nicht in die landesweiten Schlagzeilen und ich arbeite in Fernarbeit und entfernte von Westinghouse-Standorten, daher ist es unwahrscheinlich, dass andere im Unternehmen den Artikel gesehen haben. Dies scheint ein Risiko für das Unternehmen zu sein, an wen sollte ich mich wenden?

A Sie sollten sich so bald wie möglich an die Rechts- und Compliance-Abteilung wenden. Wann immer Sie Bedenken hinsichtlich eines Menschenrechtsproblems innerhalb der Lieferkette von Westinghouse haben, sollten Sie nicht zögern, Bedenken zu äußern. Eine offene Meldekultur ist entscheidend, um sicherzustellen, dass wir Menschenrechtsprobleme erkennen und untersuchen können, sobald sie auftreten.

Gemäß dem Kodex leben bedeutet — sich um Hilfe bemühen und die Sache zur Sprache bringen

Jeder einzelne von uns ist dafür verantwortlich, gemäß unserem Globalen Ethikkodex zu leben.

Das ist unser Kodex.

Wir bei Westinghouse sind stolz auf unsere **Speak Up**-Kultur, in der Dinge zur Sprache gebracht werden, und wir fördern die Diskussion über ethische Implikationen. Eine **Speak Up**-Kultur bedeutet, dass wir Verstöße gegen Gesetze, unseren Globalen Ethikkodex und unsere Richtlinien und Verfahren proaktiv über die Westinghouse Hilfestellung melden.

Wir müssen es zur Sprache bringen, wenn wir Übeltaten oder ethisches Fehlverhalten beobachten.

Unsere Manager und Vorgesetzten sind wichtige Ansprechpartner für Orientierungshilfe oder wenn wir Bedenken in Bezug auf viele unternehmens- und arbeitsplatzspezifische Richtlinien und Prozesse, Arbeitspflichten, Probleme mit Kollegen, Auseinandersetzungen über Disziplin, Beförderungsmöglichkeiten und Probleme in Bezug auf das Arbeitsumfeld haben.

Bei Westinghouse gibt es mehrere Möglichkeiten, Bedenken zu äußern, darunter auch anonym über die Westinghouse Hilfestellung für Ethik und Bedenken.

Unsere NULL-Toleranz für Vergeltungsmaßnahmen geht Hand in Hand mit unserer Überzeugung, dass es immer richtig ist, seine Bedenken vorzubringen.

Melden Sie potenzielle oder mutmaßliche Vergeltungsmaßnahmen unverzüglich.

F Was geschieht, wenn ich die Beratungsstelle für globale Ethik und Bedenken anrufe?

A Sie können entweder mit Ihrem Namen oder anonym, sofern das gesetzlich zulässig ist, anrufen. Alle Anrufe bei der Beratungsstelle werden von einer unabhängigen dritten Anrufzentrale beantwortet. Ein Aufnahmespezialist erfasst Informationen über Ihre Bedenken und sendet einen Bericht an Mitarbeiter der Compliance- und Ethikabteilung von Westinghouse zur vertraulichen Überprüfung. Unabhängige, qualifizierte und objektive Ermittler, die von der Globalen Compliance-Organisation benannt wurden, untersuchen Ihre Bedenken und ergreifen entsprechende Maßnahmen. Die Identität des Melders wird geschützt.

Bitte Sie um Hilfe und sprechen Sie darüber; kontaktieren Sie dafür die Westinghouse Hilfestellung



SAGEN SIE ETWAS, wenn unser Kodex nicht befolgt wird



- Wenden Sie sich an jemand in der Westinghouse Hilfestellung oder reichen Sie eine telefonische/Internet-Meldung über die globale Beratungsstelle für Ethik und Bedenken („Beratungsstelle“) ein
- Wenn Sie die Beratungsstelle kontaktieren, erhält die Globale Compliance-Organisation Ihre Meldung und weist diese der Untersuchung zu
- Professionelle, objektive und vertrauliche Untersuchungen werden im Einklang mit den örtlichen Gesetzen durchgeführt
- Sie werden während der gesamten Untersuchung auf dem Laufenden gehalten
- Nach Abschluss der Untersuchung informiert Sie die Globale Compliance-Organisation in angemessenem Umfang über die Ergebnisse



Weitere Informationen finden Sie in der **BMS-LGL-92—Richtlinie für die Meldung und Untersuchung von ethischen und sonstigen Bedenken (Ethics and Concerns Reporting and Investigations Policy)**.



BERATUNGSSTELLE

Sie können Fragen stellen, Bedenken berichten oder potenzielle Verstöße über die Telefonnummern der globalen Beratungsstelle für Ethik und Bedenken melden:

BELGIEN

0800-27-178

BULGARIEN

0800-46-351

BRASILIEN

0-800-000-2808

KANADA

1-844-238-4380

CHINA

400-120-8512

FRANKREICH

0801-13-00-24

DEUTSCHLAND

0800-181-6284

ITALIEN

800932409

JAPAN

0066-3386-8128

MEXIKO

800-077-0794

POLEN

800-005-088

SÜDKOREA

00744906

SPANIEN

900752144

SCHWEDEN

020-12-77-44

UKRAINE

0800-800-682

VEREINIGTES KÖNIGREICH

0800-066-8792

USA

1-844-238-4380

ONLINE-MELDUNGEN WERDEN EINGEREICHT AUF

www.weccompliance.com

ethicsandcompliance@westinghouse.com

Global Compliance Organization
Westinghouse Electric Company LLC
1000 Westinghouse Drive
Cranberry Township, PA 16066-5528

das ist mein
KODEX

Jim

Madison, Pennsylvania
USA



SCANNEN
SIE HIER, UM
UNSERE WEBSITE
FÜR MOBILE
BERICHTE ZU
VERWENDEN



das ist mein
KODEX

Danny
Hopkins, South Carolina,
USA

Index

Terminologie	Seite
„Speak Up“-Kultur.....	30
Belästigung.....	11
Bestechung.....	14, 15, 17, 18
Betrug.....	34
Boycott.....	16, 20
Diskriminierung.....	11
Embargo.....	20
Endanwender.....	20
Export.....	20
Exportlizenz/-genehmigung.....	34
Finanzbetrug.....	34
Firmeneigene Informationen.....	16, 24
Foreign Corrupt Practices Act (FCPA):.....	14
Geistiges Eigentum.....	25
Geldwäsche.....	15
Geschäftsanbahnungszahlungen.....	14
Geschäftsgeheimnisse.....	24
Geschenke.....	15, 18
Globale Ethik Beratungsstelle.....	7, 10, 30, 31
Globales Ethik- und Compliance-Programm.....	7
Import.....	20
Insiderhandel.....	16
Interessenkonflikt.....	12, 19
Kartellrechtlich.....	16
Konfliktmineralien.....	29
Korruption.....	14, 17
Künstliche Intelligenz.....	25
Lobbyarbeit.....	17
Öffentlich Bediensteter.....	14, 17
Nukleare Sicherheitsvorkehrungen.....	27
Personenbezogene Daten.....	25
Regierung.....	17, 20
Sanktionen.....	20
Schmiergelder.....	36
UK Bribery Act.....	14
Vergeltungsmaßnahmen.....	7, 11, 30
Vermittler.....	14
Wertsache.....	15
Wohltätige Spenden.....	17, 29

Definitionen

Belästigung: Belästigung bezeichnet ein großes Spektrum an anstößigen wiederholten Verhaltensweisen, die störend oder bedrohlich erscheinen. Sexuelle Belästigung bezeichnet wiederholte und ungewollte sexuelle Annäherungsversuche.

Bestechung: Ein Angebot, Versprechen oder eine Autorisierung für die Zahlung oder den Erhalt einer „Wertsache“ (direkt oder indirekt) an oder von einem „öffentlich Bediensteten“ oder eine(r) anderen Person oder Entität, wie u.a. im gewerblichen Sektor, in der Absicht, den Empfänger dazu zu bewegen, seine Position zu missbrauchen, um zum Erhalt eines ungebührlichen Geschäftsvorteils zu verhelfen.

Betrug: Die Nutzung der Beschäftigung für die persönliche Bereicherung; dabei erfolgt vorsätzlicher Missbrauch durch die Fehlverwendung der Ressourcen und Vermögenswerte des Unternehmens. Die drei wichtigsten Arten von Betrug sind: Korruption, Vermögensveruntreuung und betrügerische Jahresabschlüsse.

Boycott: Die Weigerung, Geschäfte mit einer anderen Partei zu tätigen.

Diskriminierung: Diskriminierung ist die Behandlung bzw. deren Erwägung oder das Treffen einer Unterscheidung zugunsten oder gegen eine Person und zwar basierend auf der Gruppe, Klasse oder Kategorie, zu der die Person als zugehörig erkannt wird, anstatt basierend auf individuellen Attributen. Die verschiedenen Arten der Diskriminierung sind u.a. Alter, Hautfarbe, Behinderung, Rasse oder ethnische Zugehörigkeit, Religion und Geschlecht.

Embargo: Ein Embargo ist das teilweise oder vollständige Verbot von Gewerbe und Handel mit einem bestimmten Land oder einer Gruppe von Ländern. Embargos können Folgendes bedeuten: Einschränkung oder Verbot von Export oder Import; Festlegung von Quoten in Bezug auf Mengen; Auferlegung von Sonderabgaben oder -steuern; Verbot von Fracht- oder Transportfahrzeugen; Einfrieren oder Beschlagnahmung von Frachtgütern, Vermögenswerten oder Bankkonten; oder Einschränkung des Transports bestimmter Technologien oder Produkte.

Endbenutzer: Die Entität, welche die exportierten oder re-exportierten Artikel erhält oder letztendlich verwendet. Der Endbenutzer ist kein autorisierter Beauftragter oder Vermittler.

Export: Exporte umfassen: (a) die physische oder elektronische Übermittlung von Waren oder Technologien über eine Staatsgrenze hinweg oder die Leistung eines Dienstes an einen Empfänger in einem anderen Land; oder (b) die Weitergabe von Informationen an eine Person ausländischer Staatsangehörigkeit, wobei Letzteres als Export in das Land des Empfängers gilt, gleich wo sich dieser befindet. Vorgesehene Exporte können durch körperliche Übergabe, E-Mail, Fax, Anlagenrundgänge, Demonstrationen, praktisches oder sonstiges technisches Training, Kurzinformationen, Telekonferenzen, die Erbringung von technischen Hilfsdiensten oder Computerzugriff (Remote, WAN/LAN) als Benutzer oder IT-Administrator, ungeachtet des Standorts, erfolgen.

Exportlizenz/-genehmigung: Die Genehmigung einer Exportbehörde für die Durchführung einer reglementierten Aktivität (z. B. Export, Re-Export).

Finanzbetrug: Die vorsätzliche Falschdarstellung der Finanzlage des Unternehmens durch die absichtliche Falschangabe oder Auslassung von Beträgen oder Offenlegungen in den Finanzberichten, um Verwender der Finanzberichte zu täuschen. Bei betrügerischen Jahresabschlüssen werden Vermögenswerte, Einnahmen und Profite üblicherweise zu hoch verbucht und Verbindlichkeiten, Ausgaben und Verluste zu niedrig verbucht.

Firmeneigene Informationen: Informationen, Daten, Software, Zeichnungen, Designs, Spezifikationen, Hardware, Material oder Sachen geheimer, firmeneigener, vertraulicher oder privater Beschaffenheit in Bezug auf das Geschäft des Unternehmens, wie u. a. Material technischer Natur (wie beispielsweise Knowhow, Prozesse, Daten und Techniken), Material geschäftlicher Natur (wie beispielsweise Informationen über Terminpläne, Kosten, Profite, Märkte, Vertrieb und Kunden), Material firmeneigener Natur (wie beispielsweise Informationen über Patente, Patentanmeldungen, Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse und Warenzeichen) oder sonstige Informationen vergleichbarer Natur, die dem Unternehmen auf dem Markt einen Wettbewerbsvorteil verschaffen.

(Definitionen, Fortsetzung)

Foreign Corrupt Practices Act (FCPA): Das 1977 erlassene US-Gesetz in der gültigen Fassung kriminalisiert die Bestechung ausländischer Amtsträger überall auf der Welt, wenn mit der Bestechung eine offizielle Entscheidung beeinflusst werden soll, um einen geschäftlichen Vorteil zu erhalten.

Geistiges Eigentum: Alle Rechte an Patenten und Patentanmeldungen, Industriedesigns, Warenzeichen, Dienstleistungsmarken, Marken, Logos, Handels- und Geschäftsnamen, Urheberrechten, Urheberwerken, Geschäftsgeheimnissen, Knowhow, Erfindungen, Verbesserungen, Technologie, geschäftlichen und technischen Informationen, Datenbanken, Datenkompilationen, Methoden, Prozessen und Techniken und allem anderen geistigen und industriellen Eigentum und firmeneigenen oder anderen gesetzlich durchsetzbaren Rechten, ganz gleich ob diese registriert sind oder nicht, und jede Registrierung solcher Rechte, sowie den sich aus allen diesen sich ergebenden Rechten.

Geldwäsche: Es kommt zu Geldwäsche, wenn Unternehmen oder Einzelpersonen die Erlöse aus illegalen Aktivitäten zu verbergen oder verschleiern versuchen, indem sie diese Gelder auf eine Art schleusen, die ihre Quelle verbirgt und legitim erscheinen lässt.

Geschäftsanhaltungszahlungen: Dabei handelt es sich um kleine Zahlungen an öffentlich Bedienstete, um diese dazu zu bewegen, Amtshandlungen auszuführen, zu deren Durchführung sie ohnehin verpflichtet sind, wie beispielsweise die Zollabfertigung von Waren oder Ausstellung von Genehmigungen.

Geschäftsgeheimnis: Geschäftsgeheimnisse können Informationen wie eine Formel, ein Muster, eine Kompilation, ein Programm, ein Gerät, eine Methode, eine Technik, ein Prozess oder Knowhow sein, die wirtschaftlichen Wert aufweisen, da sie der Öffentlichkeit nicht bekannt sind.

Geschenke: Ein Geschenk ist eine Sache, die Sie freiwillig geben, ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten. Ein Geschenk könnte als eine Bestechung angesehen werden, wenn es mit der Absicht gegeben bzw. angenommen wird, eine Person zu einer ungebührlichen Handlung zu bewegen oder für eine ungebührliche Handlung zu belohnen.

Import: Ein Import findet statt, wenn eine Ware oder Technologie aus einem Land in ein anderes verbracht wird. Bei Importen müssen alle Mitarbeiter des Unternehmens die geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten, die z. B. Aspekte wie die Einstufung, Kennzeichnung und Etikettierung oder Wertbestimmung von Waren oder die Zahlung von Zöllen, das Einreichen von Daten oder die Buchführung regeln.

Insiderhandel: Erfolgt, wenn nicht veröffentlichte Informationen eines Unternehmens von einer Person mit besonderem Interesse an diesem Unternehmen verwendet werden, um eine Handelsentscheidung zu treffen.

Interessenkonflikt: Ein Interessenkonflikt ist ein direktes oder indirektes finanzielles oder anderes Interesse, welches das Urteilsvermögen oder Verhalten eines Mitarbeiters in Bezug auf Angelegenheiten, die Westinghouse betreffen, beeinflussen kann oder von anderen vernünftigerweise als beeinflussend angesehen werden könnte.

Kartell- oder Wettbewerbsgesetze: Gesetze, die eine Vielzahl von handelshemmenden Praktiken verbieten, wie beispielsweise Preisabsprachen, Firmenfusionen, welche die Wettbewerbsdynamik auf bestimmten Märkten reduzieren werden, und aggressive Handlungen, welche die Monopolmacht erzielen oder erhalten sollen.

Konfliktmineralien: Ein Mineral, das in einem Gebiet mit bewaffnetem Konflikt abgebaut und illegal gehandelt wird, um die Kämpfe zu finanzieren.

Korruption: Die unrechtmäßige Einflussnahme auf eine Geschäftstransaktion, um einen Vorteil für den Akteur oder eine andere Person zu verschaffen, der gegen die Pflichten und/oder die Rechte anderer verstößt.

Künstliche Intelligenz: Künstliche Intelligenz (KI) bezieht sich auf die Simulation menschlicher Intelligenz in Maschinen, die für Aufgaben programmiert sind, die normalerweise menschliche Intelligenz erfordern, wie Lernen aus Erfahrung, Verstehen natürlicher Sprache, Erkennen von Mustern, Treffen von Entscheidungen und Lösen von Problemen. KI umfasst eine breite Palette von Techniken und Ansätzen, darunter maschinelles Lernen, Deep Learning, Verarbeitung natürlicher Sprache, Computervision und vieles mehr.

(Definitionen, Fortsetzung)

Lobbyarbeit: Alle Versuche, Einfluss auf die Entscheidungen von Regierungsbeamten oder Gesetzgebern im Namen einer Organisation zu nehmen.

Nukleare Sicherheitsvorkehrungen:

Sicherheitsvorkehrungen sind eine Reihe von technischen Maßnahmen, die von der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEA) in Bezug auf Kernmaterial und -aktivitäten auferlegt werden, mit denen die Behörde versucht, unabhängig zu verifizieren, dass Kernanlagen nicht missbraucht und Kernmaterial nicht von friedlichen Zwecken abgezweigt wird.

Personenbezogene Daten: Informationen, welche eine Einzelperson identifizieren bzw. mit ihr in Bezug stehen, die diese entweder identifizieren oder in Kombination mit anderen Daten in unserem Besitz oder die einfach zugänglich sind, zur Identifizierung (direkt oder indirekt) einer Einzelperson herangezogen werden können. Personenbezogene Daten sind u.a. Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummern (wie u.a. persönliche und geschäftliche E-Mail-Adresse und Telefonnummern), Geburtsdatum, jede Kennnummer, Standortdaten, eine Online-Kennung oder ein oder mehrere Faktor(en), der/die spezifisch für die physische, physiologische, genetische, wirtschaftliche, kulturelle oder digitale Identität des Datensubjekts sind.

Regierungsbeamter/öffentlich Bediensteter: Die Definition von „Regierung“ umfasst alle Ebenen und Unterabteilungen der Regierung (d.h. lokale, Gemeinde-, Provinz-, Bundeslandes-, regionale oder nationale Einrichtungen sowie der administrative, legislative, judikative und exekutive Zweig); staatliche Unternehmen; und quasistaatliche Organisationen, die vollständig oder teilweise von staatlichen Geldern unterstützt werden. Ein „öffentlich Bediensteter“ ist ein gewählter oder ernannter Regierungsbeamter oder Mitarbeiter auf allen Ebenen der Regierung (lokal, Bundesland oder Bund) oder in jedem Zweig (legislativer, exekutiver oder judikativer); jede Person, die im Auftrag eines öffentlich Bediensteten, einer Behörde, Instrumentalität oder eines Unternehmens handelt, der/die/das eine Regierungsfunktion ausführt; jeder Mitarbeiter oder jede andere Person, der/die für oder im Auftrag einer Entität handelt, die mehrheitlich (über 50%) von der Regierung kontrolliert wird; ein Unternehmen in Staatsbesitz oder unter staatlicher Kontrolle; jede politische Partei, ein politischer Kandidat oder jede Person, die für oder im Auftrag einer politischen Partei handelt; jeder Kandidat für ein öffentliches

Amt; oder ein Mitarbeiter oder eine Person, der/die für oder im Auftrag einer öffentlichen internationalen Organisation handelt.

Sanktionen: Sanktionen oder Handelssanktionen sind Handelseinschränkungen, die gegen bestimmte Personen, Entitäten oder Branchen oder bestimmte Aktivitäten verhängt werden.

Schmiergelder: Ein Schmiergeld ist eine Form der Korruption, bei der zwei Parteien vereinbaren, dass als Gegenleistung für einen Geschäftsabschluss ein Teil der Umsätze oder Profite ungebührlich bereitgestellt, diskontiert oder an den Käufer zurückgehen wird.

UK Bribery Act: Der Bribery Act 2010 (c.23) ist ein vom Parlament des Vereinigten Königreichs verabschiedetes Gesetz in Bezug auf das für Bestechung geltende Strafrecht.

Vergeltungsmaßnahmen: Eine Vergeltungsmaßnahme ist eine negative Maßnahme, die gegen einen Mitarbeiter ergriffen wird, der eine Beschwerde macht, Bedenken vorbringt, Informationen bereitstellt oder anderweitig bei einer Ermittlung mithilft. Vergeltungsmaßnahmen sind u.a.: Kündigung; Arbeitsunterbrechungen; Herabstufung; Disziplinarmaßnahmen; Verweigerung von Leistungen, Überstunden oder Beförderungen; Einschüchterung; Nichtanstellung oder keine erneute Einstellung; Neuzuteilung; oder Reduktion von Gehalt oder Stunden.

Vermittler: Eine Drittpartei, die das Unternehmen vertritt, im eigenen Namen handelt oder gemeinsam mit dem Unternehmen handelt, um Aufträge zu gewinnen, beizubehalten oder weiterzuleiten, oder um Produkte und/oder Dienstleistungen des Unternehmens zu vertreiben oder weiterzuverkaufen, wie u. a. Vertriebsagenten, Vertriebshändler, Verkaufsvertreter, Consultants, Lobbyisten, Transport- oder Logistikanbieter, Zollabfertigungsstellen, Makler, Joint-Venture-Partner und jede nicht zum Unternehmen gehörige Drittpartei, die gemäß einer Handlungsvollmacht vom Unternehmen operiert.

Wertsachen: Unter anderem Bargeld oder Barwerte, wohlthätige Spenden, kostenlose Waren, Geschenke, Reisen, Mahlzeiten, Unterhaltung, Verwendung von Unternehmenswerten und Vergünstigungen wie beispielsweise Gelegenheiten für die Weiterbildung oder eine Anstellung für Freunde und Verwandte sowie Darlehen.



das ist mein
KODEX

Harold
Newington, New
Hampshire, USA

Globale Richtlinien und Verfahren

Zusätzlich zu den globalen Richtlinien und Verfahren von Westinghouse müssen auch landesspezifische Richtlinien befolgt werden.

Kapitel	BMS-Richtlinie oder Verfahren Nr.	Richtlinie oder Verfahren Name/Link
Respekt für andere	BMS-LGL-5	Richtlinie gegen Diskriminierung und Belästigung
	BMS-LGL-6	Chancengleichheit (Equal Employment Opportunity)
Fairer Wettbewerb	BMS-LGL-34	Richtlinie zur Einhaltung des Wettbewerbs-/Kartellrechts (Competition/Anti-Trust Law Compliance Policy)
Verhinderung von Bestechung und Korruption	BMS-LGL-11	Anti-Bestechungs- und Anti-Korruptions-Richtlinie
	BMS-LGL-100	Fusionen und Übernahmen sowie Anti-Korruptions-Due-Diligence für Geschäftspartner
	BMS-LGL-66	Globale Verfahrensvorschriften für Vermittler
	BMS-AMER-2	Westinghouse Richtlinie zu Tickets (Westinghouse Ticket Policy)
Beteiligen Sie sich am politischen Prozess, halten Sie dabei alle Bestimmungen ein	BMS-LGL-101	Globales Verfahren für politische Spenden
	BMS-COM-5	Globales Verfahren für wohltätige Spenden und Ehrenamt
	BMS-LGL-22	Globale Richtlinie zu Geschenken, Bewirtung und Reisen
Handeln Sie im besten Interesse des Unternehmens	BMS-LGL-24	Persönlicher Interessenkonflikt
Wickeln Sie Handel gesetzeskonform ab	BMS-LGL-73	Globalen Unternehmensrichtlinie zu Handels-Compliance (Global Trade Compliance Company Policy)
	BMS-LGL-87	Handbuch für die US-Ausfuhr
	BMS-LGL-65	Handbuch für die US-Einfuhr
	BMS-LGL-96	Handbuch für die EU-Ausfuhr
	BMS-LGL-70	Technologiekontrollplan für China
	BMS-LGL-90	Handbuch für die China-Einfuhr
	BMS-LGL-91	Anti-Boycott-Verfahren
	BMS-LGL-31	Verfahren zum Verbotlisten- und Embargo-Screening
BMS-LGL-141	Globale Sanktionsrichtlinie (Global Sanctions Policy)	
Akkurat und transparent sein	BMS-FIN-12	Governance-Richtlinie im Handbuch des Kontrolleurs (Controller's Manual Governance Policy)

(Politiques et procédures de Westinghouse, suite)

Kapitel	BMS-Richtlinie oder Verfahren Nr.	Richtlinie oder Verfahren Name/Link
Vertraulichkeit und Schutz personenbezogener Daten wahren	BMS-LGL-8	Datenschutz von elektronischen Daten (Privacy of Electronic Information)
	BMS-LGL-105	Richtlinie zum Schutz personenbezogener Daten und Datenschutzerklärung
	BMS-LGL-151	Richtlinie zu personenbezogenen Identifizierungsdaten (Personal Identification Policy)
	BMS-LGL-164	Richtlinie und verantwortungsvoller Umgang mit künstlicher Intelligenz (Policy and Responsible Use of Artificial Intelligence)
	BMS-IRM-48	Richtlinie zur akzeptablen Nutzung der Technologie der generativen künstlichen Intelligenz
	BMS-LGL-28	Die Klassifizierung und Reklassifizierung und Freigabe von firmeneigenen Informationen von Westinghouse (The Classification and Reclassification and Release of Westinghouse Proprietary Information)
	BMS-LGL-29	Urheberrechtsleitfaden (Guidance on Copyright)
	BMS-LGL-32	Prozess für die Handhabung firmeneigener Informationen (Process for Handling Proprietary Information)
	BMS-LGL-36	Verwaltung von Computersoftware als geistiges Eigentum (Computer Software Intellectual Property Management)
	k. A.	Auf der Seite des Ausschusses für geistiges Eigentum auf george finden Sie das neueste Patenterfindungsverfahren
	BMS-LGL-48	Leitfaden zu Warenzeichen und Dienstleistungsmarken (Guidance on Trademarks and Service Marks)
	BMS-IS-46	Globale Informationssicherheitsrichtlinie von Westinghouse (Westinghouse Global Information Security Policy)
	BMS-SEC-1	Sicherheit und Vermögensschutz (Security and Asset Protection)
	BMS-COM-4	Richtlinien für soziale Medien (Social Media Policy)
Engagement von Westinghouse für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit	BMS-ECP-1	Programm zur Meldung von Bedenken durch Mitarbeiter (Employee Concerns Program Procedure)
	BMS-NSC-1	Aufrechterhaltung einer positiven Kultur der nuklearen Sicherheit und einer sicherheitsbewussten Arbeitsumgebung (Maintaining a Positive Nuclear Safety Culture and Safety Conscious Work Environment)
	k. A.	Verpflichtung für eine Kultur der nuklearen Sicherheit / Commitment to Nuclear Safety Culture)
	k. A.	Qualitätsmanagementsystem (Quality Management System, QMS) A
	BMS-SUS-1	Produktnachhaltigkeit (Product Sustainability)
	POL-WEC-001	QEHS-Richtlinie (QEHS Policy)
		Suchen Sie in george nach „EHS“, um unternehmensweite EHS-Richtlinien, -Verfahren und -Richtlinien anzuzeigen.
Gemäß dem Kodex leben bedeutet - sich um Hilfe bemühen und die Sache zur Sprache bringen	BMS-LGL-92	Richtlinie für Meldung und Untersuchung von ethischen und sonstigen Bedenken (Ethics and Concerns Reporting and Investigations Policy)



das ist mein
KODEX

Peter
Västerås, Schweden